

LUGAUER ANZEIGER



Amtsblatt für Lugau (mit Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung)

JUNI 2023

Freitag, 30. Juni 2023

Nr. 6



Foto: Bernd Fey



Kinder des Kindergartens „Kinderland“ testen und begutachten die neue Schmetterlingsbank im Park an der Gartenstraße

Kultur und Freizeit

Kim und Anton erfolgreich bei den Deutschen Meisterschaften

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH AN EUCH BEIDE!

Lugauerin boxt sich zur Deutschen Vizemeisterin

Kim Löffler (* 2010) holte sich in ihrer Gewichtsklasse am 12. Mai 2023 in Lindow/Mark bei den Deutschen Meisterschaften im Boxen den Vizetitel. Seit April 2019 ist Kim aktives Mitglied im TuS Oelsnitz und stand bereits im November 2019 das erste Mal im Ring. 2021 erkämpfte Sie sich in ihrer Gewichtsklasse den Sieg zur Landesmeisterschaft. Nach zahlreichen, sehr guten Sparringkämpfen bestritt Kim weitere 6 Punktkämpfe, wovon Sie 4 gewann und 2 verlor. Ihr Ziel ist es, nächstes Jahr erneut bei den Deutschen Meisterschaften anzutreten und sich den Titel zu erkämpfen. Dafür viel Erfolg!



Kim Löffler mit Trainer Volkmars Behrens (Foto: TuS Oelsnitz/Erzgeb.)

Anton aus Lugau wird Deutscher Vizemeister

Saisonhöhepunkt waren die Deutschen Meisterschaften 2023 der Frauen und Männer in beiden Stilarten (freier und griechisch-römischer Stil), welche erstmals gemeinsam unter einem Dach ausgetragen wurden. Austragungsort bei diesem Pilotprojekt (vom 08. bis 11. Juni) war der SNP dome in Heidelberg. Mit insgesamt 23 Teilnehmern war der Sächsische Ringer-Verband vertreten. Für den RV 1908 „Eichenkranz“ Lugau ging Anton Vieweg in der Gewichtsklasse bis 97 kg an den Start. Mit einem knappen 2:1 gewinnt Anton die Silbermedaille. Herzlichen Glückwunsch.



Auszug aus den Veranstaltungstipps

- 30. Juni** Fröbelfest im Kiga „Friedrich Fröbel“
- 01. Juli** Sommerkonzert Erzgebirgische Philharmonie im Innenhof der Villa Facius
- 01. Juli** ADAC MX Academy „on tour“ Motocross-Halde des MSC
- 01. Juli** Ausstellung „Kohle, Bahn & Bassin“ Alte Bahnmeisterei (Am Bahnhof 2)
- 04. Juli** Über-Land-Tour des Präventionsmobils der Polizeidirektion Chemnitz im Paletti Park
- 18. Juli** Abenteuerwanderung in den Sommerferien „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“ Kultur- und Freizeitzentrum Lugau
- 23. Juli** Sommerwanderung „Rund um die Talsperre Sosa“ ab Parkplatz Talsperre Sosa (kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises und Freie Presse)
- ab 24. Juli** Schulanfangswunschbaum für das Kinderheim Stollberg, Paletti Park

■ Vorschau

Es wird viel los sein im August – Viel Spaß.

10. bis 13. August

Home-Ward-Festival
Alte Ziegelei, Niederwürschnitz

12. August

Festveranstaltung zum 111-jährigem Jubiläum
Kleingärtnerverein „An der Schule“

25. August

KFZ
50 Jahre makaber, taktlos aber sauber! –
Liedkabarett MTS, Beginn: 19.00 Uhr, Eintritt: 17,00 €

26. August

Paletti Park, Villa Facius, Feuerwache, Stadtzentrum:
14. „Lugauer Sommernacht“ – Musik, Schausteller,
Programm im Außen- und Innenbereich,
Schlemmereien und Attraktionen, Beginn: 18:00 Uhr

26. August

„Irischer Abend“, Konzert mit Shamrock Sheep
Kultur- und Freizeitzentrum Lugau

**14. Lugauer
Sommernacht
am
26. August 2023**



Jugendfeuerwehr Lugau



Bericht zum Umwelttag der Jugendfeuerwehr Lugau am 10. Juni 2023

Unter dem Motto „Lugau räumt auf“ startete die Jugendfeuerwehr Lugau am 10. Juni 2023, pünktlich um 09:00 Uhr, ihren Umwelttag. Gemeinsam mit ein paar freiwilligen Bürgerinnen und Bürgern, Groß und Klein, welche dem Aufruf mitzumachen folgten, wurden zwei Schwerpunkt-Bereiche in Angriff genommen. Zum einen sollte auf der Rückseite des Netto's auf der Flockenstraße richtig Ordnung gemacht werden. Dort sammelte sich wieder zahlreicher Unrat. Hier sammelten die Kinder und Jugendlichen neben etlichen Zigarettenkippen und Glasflaschen unter anderem auch benutzte Damen-Hygieneartikel. Die zweite Baustelle sollte unser (eigentlich) schöner Stadtpark sein. Dieser ist recht groß und hatte gleich mehrere Brennpunkte, welche uns traurigerweise ordentlich beschäftigten. Sogar die zweite Gruppe, welche am Netto Ordnung machte, musste anschließend mit unterstützen. Es nahm kein Ende. Man konnte schon gar nicht mehr mitzählen, wie oft von sämtlichen Mitgliedern der Jugendfeuerwehr und unseren freiwilligen Helfern die Aussagen kamen: „ekelhaft, unerhört, es nimmt kein Ende“. Auch hier gab es massenhaft Zigarettenkippen und Kronkorken einzusammeln. Trauriges Highlight war hier ein völlig zerstörtes Fahrrad sowie ein verrostetes, kleines Bierfass. Außerdem war es ein sehr gefährliches Unterfangen, die unzähligen, größeren und kleineren Glassplitter aufzuheben. Nicht auszudenken, was alles passieren kann, wenn spielende Kinder stürzen und dann in solche Glassplitter fallen... Alles in allem kann man sagen, es war im negativen Sinne ein ertragreicher Umwelttag, welcher im positiven Sinne dafür sorgte, dass es an manchen Orten wieder sauberer aussieht. Fragt sich nur wie lange.

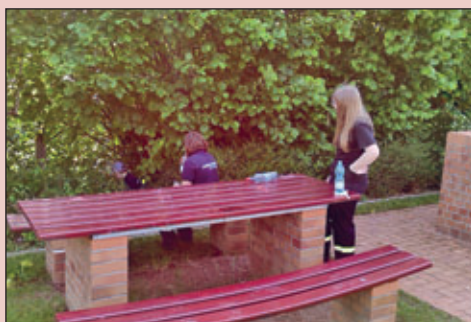
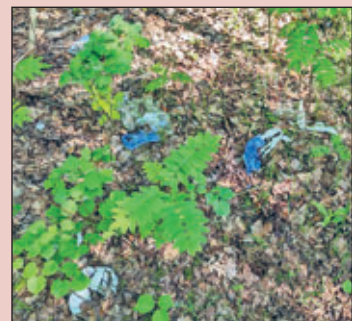
An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Kindern und Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Lugau und selbstverständlich auch bei den kleinen und großen, freiwilligen Helfern und Helferinnen für die tatkräftige Unterstützung bedanken. Außerdem dan-

ken wir unserem Bauhof, sowie der Stadtverwaltung für die Entsorgung der gesammelten Werke.

Nun noch ein paar kritische Worte an die Mitbürgerinnen und Mitbürger, jedoch insbesondere an die Verursacher solcher Schandflecke: Liebe Leute, es hat keiner etwas dagegen, wenn man sich regelmäßig an öffentlichen Plätzen trifft. ABER es kann doch nicht zu viel verlangt sein, einen von vielen vorhandenen Müllbehältern aufzusuchen, um seinen alltäglichen Müll (Bonbonpapier, Zigarettenkippen, Kronkorken, etc.) vernünftig zu entsorgen. Manche haben es sogar geschafft, all solche Dinge haargenau neben dem Mülleimer zu hinterlassen. Zudem möchten wir darauf hinweisen, dass der Park Videoüberwacht ist und das Ordnungsamt gegebenenfalls ein Verfahren wegen Ordnungswidrigkeiten einleiten kann.

In diesem Sinne, möge die Bereiche lange sauber bleiben. Helft uns dabei!

Eure Jugendfeuerwehr Lugau



Villa Facius

 **BUCHSOMMER**
SACHSEN

Buchsommer KREATIV

Liebe Teilnehmer und Teilnehmerinnen,
auch in diesem Jahr prämiieren wir die schönsten
Kreativ-Arbeiten!

Ihr wollt mitmachen? Dann werdet kreativ
und gestaltet ein "Buch im Schuhkarton", ein
Plakat oder ein tolles Bild zu Eurem
Lieblingsbuch des Sommers!

Bis zum 18.8.2023 könnt Ihr Eure Arbeiten in der
Bibliothek abgeben. Bitte den Namen nicht
vergessen!

Alle Kunstwerke werden im Foyer der Bibliothek
ausgestellt.

Die drei besten werden von unserer Jury
prämiert und erhalten einen Extra-Gewinn!

DIE Sommerferienaktion in deiner Bibliothek
23. Juni – 20. August 2023

BEIM LESEN TAUCH ICH AB

Neue, topaktuelle Bücher!
Cooler Abschlussparty!
Überraschungen und Preise!
... und das alles kostet dich nichts!

Deine Aufgabe?
Schnell anmelden, 3 Bücher in den Sommerferien lesen, Stempelheft
vorlegen und gewinnen!

Wir sehen uns...

Stadtbibliothek
Hohensteiner Str. 2
09385 Lugau

Öffnungszeiten
Di: 10-12 und 13-18 Uhr
Do: 10-12 und 13-18 Uhr
Fr: 13-18 Uhr
1. Samstag im Monat: 10-12 Uhr

 **BUCHSOMMER**
SACHSEN





2. Lugauer Sommernachts trödelmarkt

im Güterboden
26.08.2023

18-23 Uhr

Händler-Anmeldung
unter Tel. 037295-900790 oder
info@bibliothek.lugau.de



Veranstaltung zum Projekt „Kilian-Kinderliteratur anders“

Veranstaltung in der Stadtbibliothek Lugau am 12. Juni 2023
Jeweils eine Vorschulgruppe aus den drei Lugauer Kindertagesstätten „Sonnenkäfer“, „Kinderland“ und „Friedrich Fröbel“ sowie die Vorschüler des Kindergartens „Gockelhahn“ aus Erlbach-Kirchberg hatten wir zur Vorführung des „Knalltheaters“ in die Stadtbibliothek eingeladen.



Villa Facius

Im Rahmen des Projektes „Kilian – Kinderliteratur anders“ hatte Herr Sechert vom „Knalltheater“ das Stück „Der Wolf im Slip“ (nach dem gleichnamigen Bilderbuch) im Gepäck.

Insgesamt durften 53 Kinder und sieben Erzieher die Geschichte – frei nach der Buchvorlage erzählt – einmal ganz anders erleben, nämlich als inszeniertes Theaterstück.

Anschließend gab es für jede Gruppe noch das Buch „Der Wolf im Slip“ von Wilfrid Lupano zum Mitnehmen in die Kindertagesstätte.

Wir bedanken uns herzlich beim „Landesverband Sachsen im Deut-

schen Bibliotheksverband“ und dem „Sächsischen Staatsministerium für Kultur“, die so ein gelungenes Projekt organisiert haben.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Das Projekt „KILIAN – Kinderliteratur anders“ wird in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Staatsministerium für Kultur durchgeführt.






SOMMERKONZERT

BÖHMISCHE SCHÄTZE

Innenhof Villa Facius Lugau, Hohensteiner Straße 2
 Samstag, 1. Juli 2023, 20.00 Uhr

Schlechtwettervariante: Bahnhofsgebäude Lugau, Am Bahnhof 4A



freizeitentrum-lugau@web.de, Tel. 037295 2486
 Kartenverkauf an der Abendkasse
 Eintritt: 15,00 €, ermäßigt 13,00 €
 Einlass ab 19.00 Uhr
 www.erzgebirgische.theater

SOMMERKONZERT

BÖHMISCHE SCHÄTZE

Antonín Dvořák

Slawischer Tanz Nr. 1 C-Dur op. 46

Franz von Suppé

Ouvertüre zur Operette „Leichte Kavallerie“

Bedřich Smetana

Drei Tänze aus der Oper „Die verkaufte Braut“

Leoš Janáček

Lachischer Tanz Nr. 1 *Starodávny*

Antonín Dvořák

Sinfonie Nr. 6 D-Dur op. 60

3. Scherzo. Furiant – 4. Finale. Allegro con spirito

Im Hochsommer freut sich wohl jeder auf einen schönen lauen Sommerabend im Erzgebirge. Und dieser wird noch schöner, wenn man ein Konzert mit wunderschönen und lebensfrohen Melodien besucht. Lassen Sie sich von der Musik Böhmens, garniert mit etwas Wiener Operettenseligkeit, in einer Atmosphäre von Heiterkeit und Lebenslust bezaubern und lauschen Sie gespannt dem abendlichen Spiel der Erzgebirgischen Philharmonie Aue, geleitet und moderiert von GMD Jens Georg Bachmann.

GMD Jens Georg Bachmann | Dirigent & Moderation
Erzgebirgische Philharmonie Aue

Amtliche Bekanntmachungen

Abgeschlossene Baumaßnahme: „Beschilderung Kohlenbahn-Radweg“

Programm: Förderrichtlinie LEADER-RL LEADER/2014
 Ident-Nr.: 512020007501LDR
 Bauherr/Auftraggeber: Stadt Lugau/Erzgeb.
 Gesamtkosten: 16.119,60 EUR
 Voraussichtliche Zuwendung: 12.089,70 EUR

Beschreibung der Maßnahme:

Wenn es eine Landschaft gibt, die über Jahrhunderte in einzigartiger Weise vom, durch und mit dem Bergbau gelebt hat, so ist es unzweifelhaft Sachsen. War es ursprünglich der Erzbergbau, der Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur bestimmte, übernahm diese Funktion mit dem Einsetzen der Industrialisierung im 19. Jahrhundert der Steinkohlenbergbau. Besaßen die sächsischen Vorkommen an „schwarzen Diamanten“ im Vergleich auch nur bescheidene Bedeu-



tung, waren sie doch ein wertvoller Bodenschatz, der den Weg zum Aufstieg Sachsens als Pionier der Industrialisierung in Deutschland maßgeblich bestimmte.

An dem seit einigen Jahren bestehenden Radweg, der sich auf der ehemaligen Bahntrasse zwischen Lugau und Wüstenbrand befindet und im früheren Lugau-Oelsnitzer Steinkohlenrevier liegt, wurde eine Beschilderung auf Grundlage der historischen Bedeutung dieser Bahntrasse für die westsächsische Industrie im 19. Jahrhundert errichtet. An ausgewählten Punkten wurden 12 Info-Tafeln aufgestellt (eine Tafel in der Gemarkung Mittelbach), die mit Bild und Text den Nutzern des Radweges informativ und interessant Auskunft über Ereignisse, Nutzungen und Bedeutungen der ausgewählten Standorte geben. Die Beschilderung bettet sich ein in das Gesamtvorhaben der Errichtung einer „Sächsischen Kohlenstraße“ und wertet den Radweg touristisch auf.



 Freistaat
SACHSEN

**Unterstützung für die Vorbereitung
einer LEADER-Entwicklungsstrategie**

mit dem Ziel der Erreichung einer ausgewogenen räumlichen Entwicklung der ländlichen Wirtschaft und Gemeinschaften, einschließlich der Schaffung und des Erhalts von Arbeitsplätzen

Im Rahmen des




Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

www.eler.sachsen.de

Dieses Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Umsetzung von LEADER-Entwicklungsstrategien (Förderrichtlinie LEADER – RL LEADER/2014) vom 15.12.2014.

Amtliche Bekanntmachungen

Abgeschlossene Baumaßnahme: „Erneuerung Beleuchtungsanlage und Errichtung Ballfangzaun am Fußballplatz in Ursprung“



Programm: Förderrichtlinie LEADER-RL LEADER/2014
 Ident-Nr.: 512020011101LDR
 Bauherr/Auftraggeber: Stadt Lugau/Erzgeb.
 Gesamtkosten: 24.138,36 EUR
 Voraussichtliche Zuwendung: 17.824,83 EUR

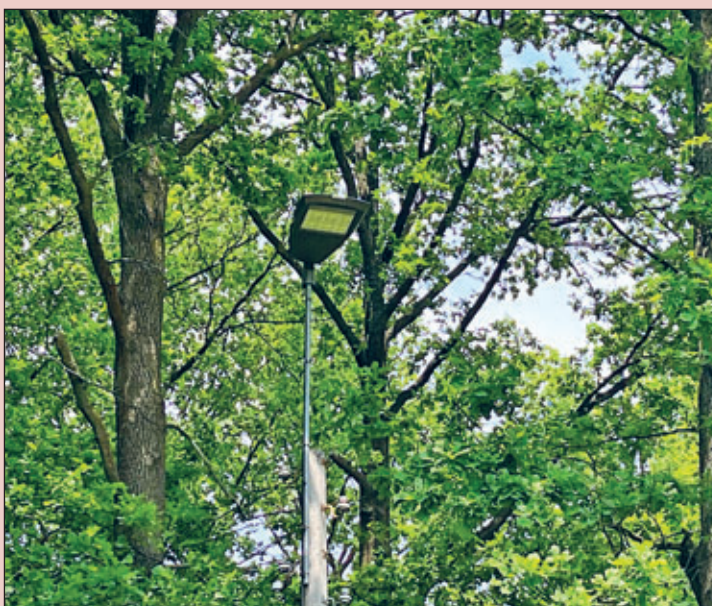
Beschreibung der Maßnahme:

Im Lugauer Ortsteil Ursprung außerhalb der örtlichen Bebauung entlang der Alten Flockenstraße (Staatsstraße S 246) zwischen Lugau und Chemnitz-Mittelbach befindet sich der Fußballplatz des SV Eintracht Ursprung. Südwestlich des Fußballplatzes befindet sich hinter dem Torbereich eine Gartenanlage mit Parkplätzen.

Im Rahmen der Maßnahme konnte eine ballwurfsichernde Abgrenzung des Fußballplatzes zur bestehenden Gartenanlage und dem dazugehörigen Parkplatz hergestellt werden. Dabei wurde hinter dem südwestlichen Tor des Fußballplatzes ein 40 m langer Ballfangzaun mit 4 m und 6 m Höhe errichtet.

Weiterhin wurde durch Umrüstung der vorhandenen Leuchten/Strahler gegen neue LED-Flutlichtstrahler die energetische Sanierung der vorhandenen Beleuchtungsanlage umgesetzt.

Gegenüber den Bestandsstrahlern mit 400-W-Leuchtmitteln sind neue LED-Flutlichtstrahler mit einer Leistung von 200 W zum Einsatz gekommen. Dadurch wird der Energieverbrauch um die Hälfte reduziert und ein Beitrag zum Umweltschutz geleistet. Durch den Einsatz der neuen Strahler wird außerdem das Beleuchtungsergebnis verbessert, was wiederum zu besseren Trainings- und Spielbedingungen beiträgt.



Unterstützung für die Vorbereitung einer LEADER-Entwicklungsstrategie

mit dem Ziel der Erreichung einer ausgewogenen räumlichen Entwicklung der ländlichen Wirtschaft und Gemeinschaften, einschließlich der Schaffung und des Erhalts von Arbeitsplätzen

im Rahmen des



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



www.eiler.sachsen.de

Dieses Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Umsetzung von LEADER-Entwicklungsstrategien (Förderrichtlinie LEADER – RL LEADER/2014) vom 15.12.2014.

Amtliche Bekanntmachungen

Mehrwert-Initiative Sachsen „Nachhaltig aus der Krise“

„In jeder Ecke wächst 'ne Hecke“

Mit dem Projekt „In jeder Ecke wächst 'ne Hecke“ bewarb sich im März 2021 die Stadt Lugau an der Mehrwert-Initiative Sachsen „Nachhaltig aus der Krise“.

Neben dem Pflanzen von Bäumen und Sträuchern auf privaten und kommunalen Flächen sollten Parks insektenfreundlich umgestaltet und Alleen an kommunalen Straßen/Wegen wieder neu bepflanzt werden.

Die Umgestaltung der Parks sollte Umweltbildung und Insektenernährung vereinen. Dazu wurde die Pflanzenauswahl aus zwei Blickwinkeln betrachtet. Zum einen dienen bestimmte Pflanzen der Ernährung der Insekten. Zum zweiten dienen bestimmte Pflanzen als Heilmittel für den Menschen. Und es gibt Pflanzen, die beides in sich vereinen. Die Flächen und Pflanzen sollen unter naturkundlicher Anleitung ausgewählt werden. Die Idee war es, Pflanzen zu präsentieren und den Menschen einen Impuls zu geben, sich mit der Thematik auseinander zu setzen und vielleicht sich selbst auf die Suche nach geeigneten Pflanzen zu begeben und diese in ihren Gärten zu integrieren. Deshalb wurden bestimmte Pflanzen gepflanzt, die für beide „Nutzergruppen“ dienlich sind. Es wurden Schilder mit Informationen aufgestellt, was die einzelnen Pflanzen bewirken. Über diese Möglichkeit können die Menschen wieder lernen, dass Natur und Mensch eine Einheit sind und dass mit den Pflanzen gleichzeitig den Menschen und den Insekten geholfen werden kann. Viele Menschen besinnen sich auf die Heilmittel aus der Natur zurück. Aber auch Menschen, die sich bisher nicht damit beschäftigt haben, können so ihre Sicht der Dinge verändern. Den Menschen wird das Thema Naturheilkunde nähergebracht und sie lernen, dass sie mit einem bewussten Umgang mit der Natur und den Pflanzen ihre Umwelt, zu der auch Insekten gehören, erhalten und wiederaufbauen können.



Im Juni 2021 wurde das Projekt „In jeder Ecke wächst 'ne Hecke“ durch ein Fachgremium des Sächsischen Staatsministeriums für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft ausgewählt und eine Förderung zugesagt. Mit Erhalt des schriftlichen Zuwendungsbescheides in Höhe von 315.000,00 EUR wurde im Januar 2022 schließlich mit der Umsetzung begonnen. Der Abschluss erfolgte nach einigen Verzögerungen im Juni 2023.

Folgende Einzelmaßnahmen konnten mit dem Projekt „In jeder Ecke wächst 'ne Hecke“ umgesetzt werden:

1. Pflanzen von Bäumen und Sträuchern auf privaten und kommunalen Flächen

Unter diesem Punkt wurden 2022 in der Januar-Ausgabe des Lugauer Anzeigers Lugauer Bürger aufgerufen, sich zu bewerben. Diesem Aufruf folgten zahlreiche Bürger und stellten ihr Grundstück für das Pflanzen von Bäumen und Sträuchern zur Verfügung. Zur Wahl standen u. a.:

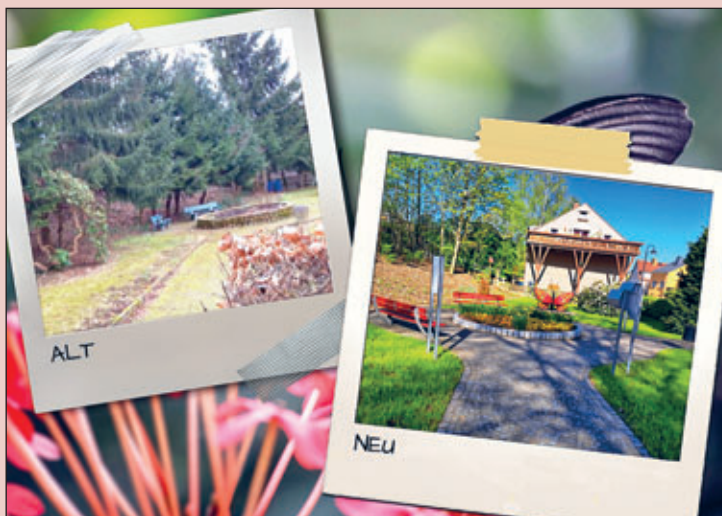
- Hainbuche
- Forsythie
- Strauchspiere
- Wolliger Schneeball
- Rotblättrige Rose
- Obstbäume als Halb- oder Hochstamm (Apfelbaum, Birnenbaum, Pflaumenbaum, Kirschbaum) – Laubbäume (echter Rotdorn, kleinkronige Winterlinde, Winterlinde, Stieleiche)

Nach Anlieferung durch eine Baumschule konnten die Pflanzen im November 2022 schließlich an die Teilnehmer zum Pflanzen verteilt werden.



angelieferte Pflanzen und Bäume

Amtliche Bekanntmachungen



Park „Gartenstraße“ vor und nach der Umgestaltung



Böschung Dorfstraße 75 vor und nach der Umgestaltung

2. Insektenfreundliche Umgestaltung von Parks und öffentlichen Plätzen

Unter diesem Motto wurden der Park an der Gartenstraße, der Park an der Flockenstraße sowie das nördliche Ufer auf dem Grundstück Dorfstraße 75 in Erlbach-Kirchberg ausgewählt. Alle drei Örtlichkeiten sollten unter den Gesichtspunkten Insektennahrung und Heilpflanzen neugestaltet werden.

Neben

- Arznei-Thymian (Thymus pulegioides): Futterpflanze für erwachsene Schmetterlinge sowie Heilpflanze gegen Husten und Erkältungskrankheiten und als Gewürzpflanze für den Menschen
- Salbei (Salvia officinalis): Futterpflanze für Bienen und Hummeln sowie Heilpflanze bei Entzündungen aller Art, Erkältungskrankheiten, Geschwüre, Verdauungsprobleme
- gewöhnliche Wiesenschafgarbe (Achillea millefolium): Futterpflanze für Bienen, Schwebfliegen und Wollkrautblütenkäfer

sowie Heilpflanze gegen Entzündungen, wundheilungsfördernd und löst Bauchkrämpfe

- Kornblume (Centaurea cyanus): Futterpflanze für Schmetterlinge, Hummeln und Bienen sowie Heilpflanze bei Augenentzündung, Schuppenflechte, kleine Geschwüre
- wurden noch viele weitere Pflanzen gepflanzt, die ebenso beide Eigenschaften vereinen.

3. Neubepflanzung von Alleen im Stadtgebiet

Für die Neubepflanzung von Alleen im Stadtgebiet fiel die Wahl auf die Birnenbaumallee „Bergstraße“.


Nach Fällung einiger abgestorbener Birnenbäume im Februar 2022 wurden im April 2022 zahlreiche neue Birnenbäume sowie bienenfreundliche Sträucher in Zwischenräumen der Bäume gepflanzt sowie drei Greifvogelstangen errichtet.



Park „Flockenstraße“ vor und nach der Umgestaltung



Birnenbaumallee „Bergstraße“ vor und nach der Neubepflanzung

 Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2022 der Stadt/Gemeinde Lugau

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
erforderliche Personalkosten	1.014,24	422,60	228,20
erforderliche Sachkosten	342,14	142,56	76,98
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.356,38	565,16	305,18

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h vor SVJ* im SVJ*	Hort 6 h in Euro
Landeszuschuss	246,83	246,83	164,56
Elternbeitrag (ungekürzt)	187,80	105,30	105,30
Gemeinde (inkl. Eigen- anteil freier Träger)	921,75	213,03	213,03
		79,02	

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in Euro
Abschreibungen	804,40
Zinsen	-
Miete	14,41
Gesamt	818,81

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	3,25	1,35	0,73

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	588,71

Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 01.06.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten

35,00

durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) und Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)

107,58

= laufende Geldleistung

731,29

freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)

29,80

= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt

761,09

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Landeszuschuss	281,83
Elternbeitrag (ungekürzt)	187,80
Gemeinde	291,46

(Änderungen vorbehalten)

Thomas Weikert
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 46. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Die 46. Sitzung des Stadtrates der Stadt Lugau findet am **Montag, dem 3. Juli 2023, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben.

Außerdem können Sie sich bitte auf unserer Homepage stadt-lugau.de (Link: Ratsinfo/Bürgerinformationssystem) über die Einladung und über den Inhalt der Beschlussvorlagen informieren.

Thomas Weikert, Bürgermeister

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Die Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Montag, dem 17. Juli 2023, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben.

Außerdem können Sie sich bitte auf unserer Homepage stadt-lugau.de (Link: Ratsinfo/Bürgerinformationssystem) über die Einladung und über den Inhalt der Beschlussvorlagen informieren.

Thomas Weikert, Bürgermeister

Bericht über die 45. Sitzung des Stadtrates der Stadt Lugau

Am Montag, dem 5. Juni 2023 fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die **45. Sitzung des Stadtrates** der Stadt Lugau statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Schöffenwahl für die Amtsperiode 2024–2028

Beschluss Nr.: B/STR/2023/28

Der Stadtrat der Stadt Lugau nimmt gemäß § 36 Abs. 1 Satz 2 GVG folgende Personen in die Schöffenvorschlagsliste der Stadt Lugau auf:

Herr Andreas Edhofer
Herr Thomas Imiella
Herr Thomas Just
Frau Doreen Gester

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr.: B/STR/2023/29

Der Stadtrat der Stadt Lugau stellt den Jahresabschluss 2020 der Stadt Lugau mit:

- einem ordentlichen Ergebnis von -316.220,03 EUR,
- einem Sonderergebnis von 1.843.036,74 EUR,
- dem daraus resultierenden Gesamtergebnis von 1.526.816,71 EUR,
- einer Bilanzsumme von 66.500.091,46 EUR,
- einer Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln von 379.060,49 EUR und dem Endbestand an Zahlungsmitteln zum 31. Dezember 2020 in Höhe von 5.349.756,20 EUR,
- einer Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren im ordentlichen Ergebnis sowie im Sonderergebnis von 0,00 EUR,

- einer Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Sonderergebnis in Höhe von 316.220,03 EUR,
- einer Zuführung der Rücklage des Sonderergebnisses in Höhe von 1.526.816,71 EUR, einschließlich des Anhangs und Rechenschaftsberichtes gemäß §§ 88 ff. SächsGemO in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 nach Durchführung der örtlichen Prüfung gemäß § 104 SächsGemO fest.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr.: B/STR/2023/30

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt entsprechend § 73 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO), die in der Anlage aufgeführten Spenden und Sponsoringleistungen anzunehmen und entsprechend dem begünstigten Zweck zu verwenden.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr.: B/STR/2023/31

Der Stadtrat der Stadt Lugau stimmt dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Wohnpark Am Thümmelberg“ wegen der Errichtung von Stützwänden aus Betonschalsteinen mit einer Höhe bis zu 1,40 m, der vollständigen Einfriedung des Grundstückes mit einem Zaun und dem Verzicht auf die Fassadenbegrünung auf den Grundstücken mit der Flurstücksnummer 239/47, 239/68 und 239/70 der Gemarkung Lugau, Am Thümmelberg 22 zu.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

*Thomas Weikert
Bürgermeister*

Stadtverwaltung Lugau

Rathaus: 09385 Lugau, Obere Hauptstraße 26
Telefon: (037295) 52-0
Fax: (037295) 52-19
Internet: www.lugau.de
eMail: info@stvlugau.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente!

Sprechzeiten

montags: geschlossen
dienstags: 08:30 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 16:00 Uhr
mittwochs: 08:30 bis 11:30 Uhr

donnerstags: 08:30 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
freitags: 08:30 bis 11:30 Uhr

Termine Bürgermeister

nach Vereinbarung Telefon: 037295/5212

Bankverbindung:

- IBAN bei der Erzgebirgssparkasse:
DE25870540003731002867 und der BIC: WELADED1STB
- IBAN bei der DKB:
DE6212030000001411628 und der BIC: BYLADEM1001

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht über die Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Lugau

Am Montag, dem 19. Juni 2023 fand die **Sitzung des Technischen Ausschusses** der Stadt Lugau statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss.: B/TA/2023/20

1. Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag auf Errichtung einer Autowaschanlage auf den Grundstücken mit der Flurstücksnummer 465/16, 465/21, 465/24 und 465/26 der Gemarkung Lugau, Flockenstraße 81 in 09385 Lugau.
2. Dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wegen der Errichtung der Autowaschanlage außerhalb der Baugrenze wird zugestimmt.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss.: B/TA/2023/21

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag auf Sanierung und Modernisierung eines Mehrfamilienhauses, Errichtung einer Balkonanlage und Errichtung von Stellplätzen auf dem Grundstück mit der Flurstücksnummer 385I der Gemarkung Lugau, Poststraße 15 in 09385 Lugau.
Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss.: B/TA/2023/22

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag auf Um- und Ausbau eines Zweifamilienhauses und Errichtung einer Dachterrasse auf dem Grundstück mit der Flurstücksnummer 117/3 der Gemarkung Erlbach, Dorfstraße 174 in 09385 Lugau/OT Erlbach-Kirchberg.
Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Thomas Weikert, Bürgermeister



**LANDRATSAMT
ERZGEBIRGSKREIS**

An alle Halter von Geflügel und Vögel in Gefangenschaft sowie alle Veranstalter von Ausstellungen, Märkten und Schauen sowie Veranstaltungen ähnlicher Art mit Geflügel und/oder in Gefangenschaft gehaltenen Vögeln, ausgenommen Tauben, im Erzgebirgskreis

Vollzug des Tiergesundheitsrechts

Aufhebung der tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung über das Verbot von Ausstellungen, Märkten und Schauen sowie Veranstaltungen ähnlicher Art zum Schutz vor der Geflügelpest im Risikogebiet (gesamter Erzgebirgskreis) (AZ: 508.392.17/6022-351.dr.st/mü/dr.le) vom 07.12.2022

Das Landratsamt Erzgebirgskreis, Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt, erlässt folgende Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung

1. Die tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung (AZ: 508.392.17/6022-351.dr.st/mü/dr.le) vom 07.12.2022 über das Verbot von Ausstellungen, Märkten und Schauen sowie Veranstaltungen ähnlicher Art zum Schutz vor der Geflügelpest im Risikogebiet (gesamter Erzgebirgskreis) wird hiermit aufgehoben.
2. Diese tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.
3. Diese tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung ergeht kostenfrei.

Gründe

I.

Das Verbot von Geflügel ausstellungen, -schauen und -märkten sowie Veranstaltungen ähnlicher Art mit Geflügel und in Gefangenschaft gehaltenen Vögeln in Ziffer 1 dieser Allgemeinverfügung ergab sich aus Art. 70 Abs. 1 Buchst. B) i. V. m. Abs. 2 i. V. m. Art. 55 Abs. 1 Buchst. C) VO (EU) 2016/429 i. V. m. § 7 Abs. 6 der Geflügelpest-Verordnung i. V. m. § 4 Abs. 2 der Viehverkehrsverordnung. Hiernach kann die zuständige Behörde zur Vorbeugung von Tierseuchen und deren Bekämpfung Verfügungen über die Durchführung von Veranstaltungen, anlässlich derer Tiere zusammenkommen, erlassen.

Das Friedrich-Loeffler-Institut (FLI) hatte als Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit in seiner „Risikoeinschätzung zum Auftreten von HPAIV H5 in Deutschland“ vom 10.05.2023 das Risiko für die Einschleppung und Verbreitung von HPAIV H5 in Hausgeflügelbestände durch Wildvögel in Abhängigkeit vom Gebiet als „hoch“ bewertet.

Das Eintragsrisiko durch Abgabe von Lebendgeflügel im Reisegeerbe oder Geflügel ausstellungen innerhalb Deutschlands und Europas wurde von hoch auf moderat herabgestuft.

Für Wassergeflügelhaltungen in Deutschland wird das Risiko des unerkannten Zirkulierens von HPAI H5-Viren und demzufolge auch der Verbreitung zwischen Geflügelbeständen ebenfalls als moderat eingeschätzt.

Im Erzgebirgskreis wurden keine HPAIV H5-Infektionen nachgewiesen. Dennoch bleibt das Risiko einer Einschleppung über Wildvögel bestehen.

Unter Einhaltung risikominimierender Biosicherheitsmaßnahmen sind Veranstaltungen im Rahmen von Einzelfallentscheidungen nach vorheriger Anzeige im Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt des Erzgebirgskreises durchführbar.

II.

1. Das Landratsamt Erzgebirgskreis, Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt ist für diese Verfügung sachlich und örtlich zuständig.
2. Die sachliche Zuständigkeit ergibt sich aus §§ 6 und 24 Gesetz zur Vorbeugung vor und Bekämpfung von Tierseuchen (Tiergesundheitsgesetz – TierGesG) in Verbindung mit § 1 Abs. 2 Sächsisches Ausführungsgesetz zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG).
3. Die örtliche Zuständigkeit ergibt sich aus § 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 3 Abs. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG).

4. Zu Ziffer 1:

Gemäß § 13 Geflügelpestverordnung i. V. m. Art. 4 Abs. 5 des Durchführungsbeschlusses (EU) 2018/1136 der Kommission kann auf Grundlage regelmäßiger Überprüfung der Maßnahmen gemäß Art. 5 dieser Verordnung der Anwendungsbereich und die Dauer der Risikominderungsmaßnahmen und verstärkten Biosicherheitsmaßnahmen ausgeweitet oder eingegrenzt werden. Im Landkreis Erzge-

Amtliche Bekanntmachungen

birgskreis wurden keine Infektionen mit HPAIV H5 von Wildvögeln oder in Gefangenschaft gehaltenen Vögeln festgestellt.

Veranstaltungen mit Geflügel und gehaltenen Vögeln sind anzeigepflichtig. Eine Risikobeurteilung wird im Rahmen des Genehmigungsverfahrens unter Berücksichtigung der jeweils aktuellen Tierseuchensituation im Einzelfall durchgeführt.

Daher ist die tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung vom 07.12.2022 aufzuheben.

Zu Ziffer 3:

Die Nichterhebung von Kosten beruht auf § 11 Abs. 1 Nr. 5 SächsVwKG. Diese Amtshandlung wird im öffentlichen Interesse von Amts wegen vorgenommen.

■ Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Der Widerspruch kann auch bei jedem anderen Dienstgebäude des Landratsamtes Erzgebirgskreis schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen und an die E-Mail-Adresse signatur@kreis-erz.de zu senden. Die Schriftform kann auch durch die absenderbestätigte Versendung eines elektronischen Dokuments nach § 5 Abs. 5 De-Mail-Gesetz an die DE-Mail-Adresse postfach@kreis-erz.de-mail.de ersetzt werden.

■ Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Eine Erhebung des Widerspruchs durch eine einfache E-Mail ist nicht möglich, die erforderliche Form des Widerspruchs ist damit nicht gewahrt. Weitere Einzelheiten zum Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte elektronische Dokumente sind auf der Homepage des Erzgebirgskreises, unter www.ergebirkreis.de im Punkt „Kontakt“ zu finden.

Annaberg-Buchholz, 07.06.2023

*Torsten Müller
Sachgebietsleiter
SG Tierseuchenbekämpfung/Tierschutz*

Informationen der Stadtverwaltung

Nachruf

Tief betroffen haben wir erfahren, dass

Herr Gunter Knapp

am 12. Juni 2023 im Alter von 85 Jahren verstorben ist.

Gunter Knapp war von 1986 bis 1989 als Lehrer und Schulleiter an der Oberschule Lugau tätig.

Er hat sich viele Jahre um die Städtepartnerschaft der Stadt Lugau mit der Stadt Sallaumines in Frankreich verdient gemacht.

Mit seinem Engagement und seinen Kenntnissen der französischen Sprache hat Herr Knapp wesentlich zum Fortbestehen der Freundschaft zwischen unseren Städten beigetragen.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser Beileid gilt seiner lieben Frau und seinen Angehörigen.

*Thomas Weikert, Bürgermeister Stadt Lugau
Der Stadtrat der Stadt Lugau*

Impressum

Herausgeber: Stadt Lugau und RIEDEL GmbH & Co. KG
Druck: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland
Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf,
Telefon 037208 876-0, www.riedel-verlag.de, info@riedel-verlag.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind Bürgermeister Thomas Weikert (für Lugau) und Ortsvorsteherin Alexandra Lorenz-Kuniß (für die Ortschaft Erlbach-Kirchberg). Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil sind die Urheber der jeweiligen Artikel (Redaktion des „Lugauer Anzeiger“ in der Stadtverwaltung, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die RIEDEL GmbH & Co. KG

Verteilung: Die Stadt Lugau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4.771 Haushalte.

Der „Lugauer Anzeiger“ ist als Mitnahmezeitung erhältlich. In einem Infobrief wurden die Bürgerinnen und Bürger von Lugau davon in Kenntnis gesetzt. Es wird demnach für jeden Haushalt ein „Lugauer Anzeiger“ zur Verfügung gestellt. Bei Fragen können Sie sich gern unter folgender Telefonnummer melden: 037295/5213.

Informationen der Stadtverwaltung



OBERSCHULE AM STEEGENWALD

Sallaaminer Straße 88, 09385 Lugau, Tel. 037295/6135

BO-Tage in Klasse 9

Die Berufsorientierungstage in Klasse 9 umfassten in diesem Jahr zwei Vorträge und einige praktische Trainings. Ziel der beiden BO-Tage ist die Vorbereitung auf die Bewerbungsphase der SchülerInnen, welche für die meisten zu Beginn der Klasse 10 starten wird.

Den Anfang machten am Donnerstag zwei Vorträge zu den Wegen nach der Schule und zu „Grünen Berufen“. Danach startete die praktische Stationsarbeit, wobei die SchülerInnen verschiedene Handwerksberufe selbst testen durften. Neben einem Bäcker, einem Fotografen und



dem Friseur, einem Fotografen und

der Friseurinnung haben zwei Malerunternehmen den Jugendlichen ihr Handwerk nähergebracht. Neben der praktischen Tätigkeit ging es auch um wichtige Informationen zur Ausbildung und zum Beruf. Am Freitag wurden die Schürzen gegen ein schickes Outfit getauscht, um mit Unternehmen der Region ein Vorstellungsgespräch zu proben. Im November 2022 erstellten wir gemeinsam die Bewerbungsmappen für den künftigen Ausbildungsberuf, das bevorstehende Praktikum oder einen Schulplatz an einer weiterführenden Schule. Ergänzt um die Zeugnisse der Jugendlichen durften sie sich dann selbst vorstellen und den Fragen der Unternehmer Rede und Antwort stehen.

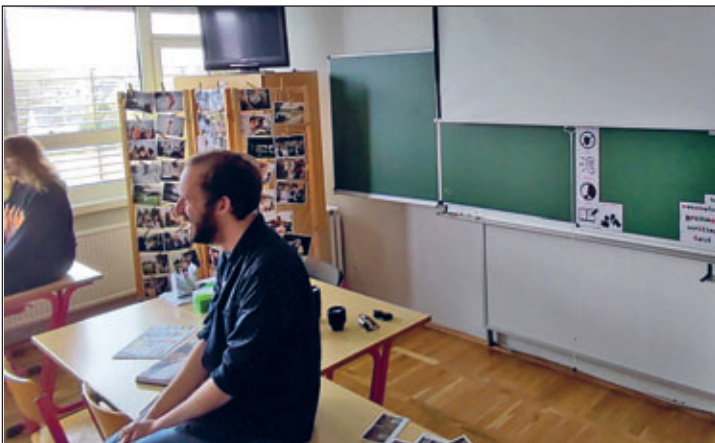
Ohne die tatkräftige Unterstützung der Unternehmen wären die BO-Tage kein Erfolg geworden, wie sich einstimmig vernehmen ließ.

Daher bedanken wir uns recht herzlich bei:

- der Agentur für Arbeit,
- dem Staatsbetrieb Sachsenforst,
- der Friseur- & Kosmetik-Innung Chemnitz,
- dem BSZ Annaberg,
- Herrn Mühlisch,
- der Chemnitztal Maler GmbH,
- dem Malermeisterbetrieb Thomas Müller,
- der BGH Edelstahl Lugau GmbH sowie
- der SKS Kontakttechnik GmbH.

Tanja Voigt und Nadine Thost

(Praxisberaterinnen OS Lugau)



Unsere Abschlussfahrt nach Hamburg

Wir, die Abschlussklassen der 10 a und b der OS am Steegenwald in Lugau, fahren am 24. April 2023 in den Serengetipark, um unsere letzte Zeit gemeinsame Zeit als Schüler zu verbringen. Nach einer Anreise von über sechs Stunden kamen wir an unserem Ziel an. Anschließend erfolgte eine kurze Einweisung und dann stand dem Bezug von unseren Bungalows nichts mehr im Wege. Um den Tag erlebnisreich zu gestalten, begaben wir uns auf eine Busrundfahrt durch den Serengetipark. Während der Fahrt entdeckten wir zahlreiche exotische Tiere, die auf unseren Kontinenten beheimatet sind und die wir aber bei dieser Tour hautnah beobachten konnten. Am Abend erwartete uns ein leckeres Buffet.

Am Dienstag erkundeten wir die Altstadt von Lüneburg. Am Nachmittag widmeten wir uns dann den Fahrgeschäften im Serengetipark.

Am nächsten Tag brachte uns unser Busfahrer in die Stadt Hamburg. Nach unserer interessanten, wellenreichen Hafenrundfahrt sowie dem Anblick der berühmten Reeperbahn und nicht zu verges-

sen der ausgiebigen „Hamburgwandertour“ in die Innenstadt durften wir nun unsere Freizeit genießen. Um in den Tag noch etwas Adrenalin zu bringen, ging es für einen Teil der Klassen in das „Dungeon“, in dem die Geschichte Hamburg schaurig schön dargestellt wird. Unseren Abend ließen wir besinnlich ausklingen und freuten uns schon auf den nächsten Tag.

Am Donnerstag ging es für alle in den angesagten Freizeitpark Heidepark- Soltau. Dort erwarteten uns viele Attraktionen, die wir mit Begeisterung und großer Leidenschaft ausprobierten. Trotz Erschöpfung erkundeten wir den Park ein zweites Mal.

Am Freitag traten wir die Heimreise an. Während der Fahrt dachten wir fröhlich, aber auch etwas wehmütig über unsere Erlebnisse und Eindrücke von dieser doch ganz anderen „Schulwoche“ nach.

Die Schulwoche war ein guter Ausklang unserer Schulzeit und wir konnten mit viel Energie in die Prüfungen starten.

Ein Bericht von Leonie Schürer und Moritz Schardt

Informationen der Stadtverwaltung



Unsere letzte Schulwoche mal anders

Wir, die Abschlussklassen 10a und 10b der Oberschule am Stegenwald, konnten unsere letzte Schulwoche mal ganz anders erleben.

Vom 8. Mai 2023 bis zum 12. Mai 2023 hatten wir die Erlaubnis bekommen, uns nach verschiedenen Mottos zu kleiden.

Am Montag ging es nun mit unserem ersten Motto, der Pyjama-Party los. An diesem Tag kamen wir alle in unserem Schlafoutfit und haben so versucht, unseren Schultag zu meistern.

Am nächsten Tag konnten wir in die Rolle unserer Kindheitshelden schlüpfen. Von Mario Kart bis Barbie war alles dabei. Wir hatten einen Riesenspaß, die verschiedenen Kostüme zu erraten und auch die Lehrer waren begeistert.

Am Mittwoch durften wir in die Rolle des anderen Geschlechts hüpfen. Wir Mädchen wurden „Buben“ und die Jungs wurden zu Mädels. Die Lehrer und auch Schüler waren erstaunt, wie hübsch das eine oder andere „Mädel“ doch ist und wie echt sich doch die „Buben“ verhalten haben.

Doch eine Reise stand uns noch bevor, auf die sich alle besonders sehr gefreut haben. Am Donnerstag begaben wir uns auf eine Zeitreise in die 80er & 90er Jahre. Wir hatten nicht nur zur Musik mit unseren Lehrern good vibes, sondern haben auch selbst gesungen und Gesangswettbewerbe durchgeführt.

Am Freitag, dem 12. Mai 2023, hatten wir unseren letzten richtigen Schultag, bevor wir in die Prüfungen starten. An diesem Tag haben wir die Schule ein wenig neu „gestaltet“, den Kindern etwas „Schö-



nes“ ins Gesicht gemalt und mit ihnen dann noch verschiedene Spiele wie Tauziehen, die Reise nach Jerusalem und viele mehr gespielt. Nach dem ganzen Auspowern gab es für die Schülerinnen und Schüler noch ein paar Wiener Würstchen, die wir ihnen zum Verkauf anboten. Nach dem Aufräumen des Schulgeländes begaben wir uns auf unsere eigene Abschlussfeier.

Informationen der Stadtverwaltung

Trotz des Spaßes und der Freude dachten wir alle daran, dass es unsere letzte richtige Schulwoche an dieser Schule ist. Wir waren traurig und haben sehr oft darüber nachgedacht, wie es nun weitergeht. Manch einer besucht eine weiterführende Schule, ein anderer beginnt seine Ausbildung. Aber bevor das geschieht, müssen wir erst

mal unsere Prüfungen überstehen und bestehen. Wir haben keine Angst, nur Respekt, vor dem, was auf uns zukommt. Wir sind gespannt, was wir in unserem neuen Lebensabschnitt noch alles erleben werden.

Leonie Schürer und Lea Müller

Klasse Klassenfahrt! Bericht über die Klassenfahrt zur Jugendherberge Schöneck vom 24. bis 26. Mai 2023

Die Jugendherberge Schöneck liegt im nahen Vogtland umgeben von viel Natur und mit guter Erreichbarkeit vielfältiger Aktivitäten: eine Sommerrodelbahn, ein Kletterwald und ein Erlebnisbad. In den drei Häusern der Herberge stehen 40 Zimmer mit 136 Betten nicht nur Schulklassen zur Verfügung, auch Familien oder Vereine können dort ein schönes Wochenende oder einen Urlaub verbringen.

Von der Belegschaft werden viele Attraktionen angeboten: Grillabende, Lagerfeuer, Tischtennis, Fußball, Fahrrad- und Wandertouren.

Unseren ersten Tag im Vogtland nutzten wir für den Kletterwald, danach kühlten wir uns im Hallenbad ab. Nach dem Grill-Abendbrot tanzten wir uns in der Disco müde.

Am nächsten Morgen startete der Tag um 8 Uhr mit einem guten Frühstück. Vom Bahnhof Muldenberg fuhren wir mit der Bahn zum Startpunkt unserer Wanderung durch den Wald zu einem Bergwerk. Bei der Führung erfuhren wir, unter welchen Bedingungen die Bergleute arbeiten mussten. Danach besuchten wir die Sommerrodelbahn und genossen individuelle Freizeit.

Leider war der dritte Tag schon unser Abreisetag. Es waren sehr schöne und gelungene Tage in der Jugendherberge Schöneck. Wir sagen ein herzliches Dankeschön an unseren Klassenlehrer Herrn Steg und an Frau Richter.

Klasse 8a



Sprechstunde des Friedensrichters der gemeinsamen Schiedsstelle Lugau-Niederwürschnitz

Der Friedensrichter, Herr Thomas Imiella, führt **jeden 2. Donnerstag im Monat in der Zeit von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, OG 04**, für die Einwohner der Stadt Lugau und der Gemeinde Niederwürschnitz kostenlos eine Sprechstunde durch.

Dieser Service kann auch telefonisch individuell vereinbart werden.

Herrn Imiella erreichen Sie unter der Telefonnummer 0172/3677526.

Sprechstunde der Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland in Lugau

Frau Maria Stengel, Versichertenälteste der DRV Mitteldeutschland, führt **jeden 3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, OG 04**, kostenlos eine Sprechstunde durch.

Sie ist sowohl Ansprechpartnerin in allen Fragen der Rentenversicherung als auch bei der Kontenklärung und Antragstellung aller Arten von Rente behilflich.

Dieser Service kann auch telefonisch individuell vereinbart werden; Frau Stengel erreichen Sie unter der Telefonnummer 037295/378863.

Hinweise der Redaktion: Die nächste Ausgabe des „Lugauer Anzeigers“ erscheint am **Freitag, 28. Juli 2023**. Redaktionsschluss ist **Donnerstag, 13. Juli 2023**. Sie können sich den „Lugauer Anzeiger“ auch als PDF-Dokument aus dem Internet herunterladen. Unter der Adresse www.lugau.de finden Sie den „Lugauer Anzeiger“ im Bereich „Aktuelles“. Im Internet können Sie viele Termine und Berichte bereits lesen, bevor die Druckausgabe erscheint.

Informationen der Stadtverwaltung



Grundschule Lugau

Sportfest zum Kindertag

Das Leichtathletik-Sportfest unserer Schule fand am 1. Juni 2023 auf dem großen Sportplatz der Oberschule statt. Bei Sonnenschein wetteiferten die Kinder im 50-m-Lauf, Weitsprung und Ballwurf, um

in der Dreikampfwertung die meisten Punkte zu erreichen. Zwischen den Disziplinen blieb genügend Zeit für Sportspiele mit den Klassenkameraden. Zur Siegerehrung wurden Gold-, Silber- und Bronzemedallien und bis zum sechsten Platz Urkunden übergeben. Zu den Besten ihrer Klassenstufe gehörten Emilia Huschenbett, Friedrich Reiß, Joline Brunner, Mia Dalibor, Oskar Frank, Magda Hertel, Younes Mhamdi, Chiara Thäsler und Maxim Eppendorfer. Herzlichen Glückwunsch!

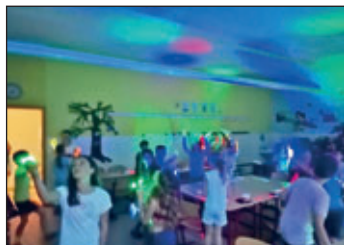
Wir bedanken uns recht herzlich bei allen helfenden Eltern und Hausmeistern für ihre Unterstützung.

Die Schulleitung



Lesenacht in der Grundschule

In der Nacht vom 9. auf den 10. Juni fand in der Grundschule wieder etwas nicht ganz Alltägliches statt. Die Schüler der Klasse 3b durften im Rahmen einer Lesenacht in der Grundschule übernachten.



Motiviert und gewappnet mit Schlafsack und Zahnbürste fanden sich die Kids am späten Nachmittag auf dem Schulhof ein. Ganz gespannt darauf, was die kommende Nacht so mit sich bringen wird.

Nach dem Abendessen durften dann endlich alle ihren Schlafplatz in der Aula herrichten. Natürlich erst, nachdem geklärt war, wer neben wem schläft. Aber da waren sich die Kids recht schnell einig.

Nun konnte es losgehen mit der Lesenacht! Gestartet wurde mit einer Lese-Ralley durch das Schulhaus.

An den 18 gut versteckten Stationen wurde geknobelt, überlegt und beratschlagt, wohin denn der nächste Schritt führt. Das war schon



Informationen der Stadtverwaltung

etwas knifflig. Aber schlussendlich haben alle das Rätsel gelöst, den Schulgeist gefunden und durften somit eine Belohnung aus der Schatzkiste der Klassenleiterin ergattern.

Gefolgt von einer Buchlesung über den Räuber Hotzenplotz ging der Abend recht schnell vorbei und so kehrte gegen Mitternacht Ruhe in der Aula ein.

Am nächsten Morgen erwartete uns ein von den Eltern reichlich ge-



deckter Frühstückstisch. Bei frischen Brötchen, Cornflakes, Obst und Kuchen sowie Kaffee für die Erwachsenen wurde die vergangene Nacht ausgewertet, die augenscheinlich für alle Beteiligten ein tolles Erlebnis war.

An dieser Stelle nochmals ein besonderer Dank an alle fleißigen Helfer, die dieses Event ermöglicht haben.



Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau informiert

– Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung – Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Lugau vom 04. Juli bis 07. Juli 2023, in der Zeit von 07:30 bis 16:00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

■ Folgende Straßen sind betroffen:

Am Markt, Am Thümmelberg, Am Vertrauensschart, An der Fundgrube, Bachstraße, Brückenplatz, Brückenstraße, Fundgrubenweg, Gartenstraße 1–7, Glockenturmweg, Glück-Auf-Straße, Hoffnungsschartstraße, Kurze Straße 1–14, Marktgäßchen, Obere Hauptstraße 27–53, Oelsnitzer Straße 1–39a, Revierstraße, Rhenaniaweg 1–4, Schulstraße, Südstraße 1, 3, 5, 14, Talstraße, Untere Hauptstraße, Vertrauensschartstraße, Voitelberg, Zechenstraße 69

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

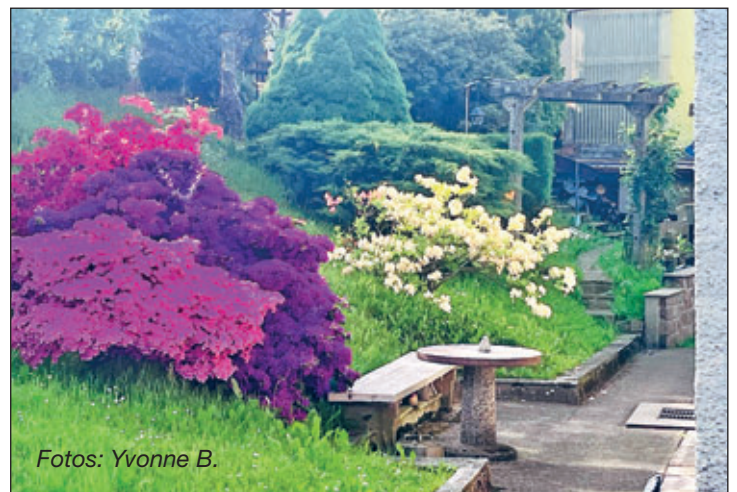
Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (03763 405 405) zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau



Der Frühling verabschiedet sich prächtig...



Fotos: Yvonne B.

Informationen der Stadtverwaltung



Lugau, 21. Juni 2023

Glasfaser für Lugau

- 1.100 Haushalte können ans Glasfaser-Netz angeschlossen werden
- Gigabit-Geschwindigkeiten möglich
- Kostenfreien Hausanschluss bis 30.09.2023 sichern:
www.telekom.de/glasfaser

Die Telekom baut in Lugau zwischen der Sallaaminer Straße und der Albert-Schweitzer-Straße, ergänzt um die Jägerstraße, Am Birkenwald und Alte Waldstraße ein Glasfasernetz für 1.100 Haushalte. Die Glasfaser-Anschlüsse sind ab sofort buchbar: Interessierte Kund*innen können sich jetzt bereits registrieren und die schnellen Anschlüsse dann als Erste nutzen. Das neue Netz ermöglicht Gigabit-Bandbreiten. Es ist so leistungsstark, dass Arbeiten und Lernen zuhause, Video-Konferenzen, Gaming und Streamen gleichzeitig möglich sind. Mit dem Anschluss an das Glasfasernetz steigern Immobilienbesitzer*innen den Wert ihrer Immobilie.

Damit der Ausbau nicht am Haus oder der Wohnung vorbeizieht, müssen die Anwohner*innen rechtzeitig tätig werden. „Beim Glasfaser-Ausbau wird das Glasfaser-Kabel bis ins Haus gezogen“, erklärt Hendrik König, Regionalmanager der Telekom. „Dafür brauchen wir die Genehmigung der Eigentümer*innen. Schließlich betreten wir Privatgrund. Den Anstoß können auch die Mieter*innen geben, indem sie sich bei uns melden. Die Telekom wird dann mit den Vermieter*innen Kontakt aufnehmen und klären, wie die Glasfaser ins Haus kommt. Wer sich bis

30.09.2023 für einen Glasfaser-Hausanschluss entscheidet, bekommt ihn kostenfrei. Eigentümer*innen sparen damit 799,95 Euro.“

■ Auch Mieter können Glasfaser bekommen

Jeder Mieter kann einen Glasfaseranschluss bestellen. Solange dem Vermieter keine Kosten entstehen, kann dieser seine Zustimmung nicht verweigern. Die Telekom wird die Baumaßnahme mit dem Eigentümer abstimmen. Gleiches gilt für Eigentümer in Mehrparteienhäusern: Auch sie können einen Glasfaseranschluss beantragen.

Es ist sinnvoll, im Zuge des Glasfaser-Ausbaus alle Wohnungen mit einem Anschluss auszustatten. Denn ein Glasfaseranschluss bedeutet für den Eigentümer eine erhebliche Wertsteigerung. Außerdem ist eine Immobilie mit Glasfaseranschluss für die Zukunft bestens gerüstet. Auch lässt sie sich einfacher vermieten oder verkaufen. Darüber hinaus bietet der Glasfaser-Anschluss alle Möglichkeiten für digitale Anwendungen: Zum Beispiel HomeofficeAnbindung, Smart Home, IP-TV, Streaming Dienste, Online Gaming oder auch Telemedizin.

Kund*innen, die in einem Gebiet wohnen, das aktuell noch nicht vom Glasfaser-Ausbau profitiert, können sich unter www.telekom.de/glasfaser ebenfalls registrieren: Die Telekom meldet sich, sobald der Ausbau startet. **Übrigens:** Je mehr Anwohner*innen ihr Interesse an einem Glasfaseranschluss bekunden, desto schneller startet die Telekom den Ausbau.

Mehr Informationen zur Verfügbarkeit und zu den Tarifen der Telekom:

- Kommunikation und Medien Paletti Park, Chemnitzer Straße 1, 09385 Lugau | www.telekom.de/glasfaser
- Neukund*innen: 0800 330 3000 (kostenfrei)
- Telekom-Kund*innen: 0800 330 1000 (kostenfrei)

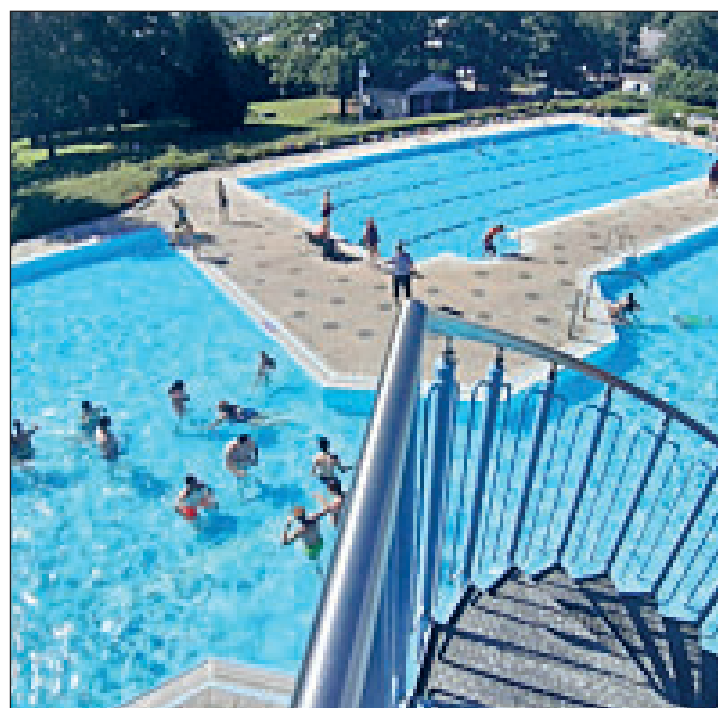
Deutsche Telekom AG, Corporate Communications
Georg von Wagner, Pressesprecher

Über die Deutsche Telekom: <https://www.telekom.com/konzernprofil>

Parksituation Stadtbad

Die Stadt Lugau möchte für unsere Besucher des Freibades einen zusätzlichen Parkplatz anbieten. Dazu wird der Tennenplatz (Hartplatz) auf dem Gelände des LSC an der Sallaaminer Straße derzeit ertüchtigt. Wir bitten aber unbedingt zu beachten, dass der Platz nur zu Stoßzeiten (z. B. Wochenende) geöffnet ist und am Abend gegen 22:00 Uhr verschlossen wird.

Fahrzeuge, die dann noch im Gelände stehen, werden kostenpflichtig abgeschleppt oder verbleiben unter Verschluss im Gelände.



10. Familienradwanderung im Revier am 4. Juni 2023

Es ist Sonntag, der 4. Juni um 09:30 Uhr und im Lugauer Stadtpark werden Sitzgarnituren aufgestellt, Stühle transportiert und so manch anderes wird vorbereitet, damit um 11:00 Uhr die Radler/innen loslegen können. Auch das Wetter spielt mit und der Sonntag macht seinem Namen alle Ehre – die Sonne lacht.

Seit Wochen laufen alle Fäden im Verkehrszentrum Stollberger Land e.V. zusammen. Gemeinsam mit den 5 Mitgliedskommunen der AG Steinkohlenweg organisiert das Verkehrszentrum die jährliche Familienradwanderung im ehemaligen Lugau-Oelsnitzer Steinkohlenrevier. In diesem Jahr ist es die 10.

Es ist 10:00 Uhr und die ersten Radler/innen wollen sich anmelden. Bis 11:00 Uhr, kurz vor dem Start stehen 79 Namen in den Listen. Jeder erhielt die entsprechenden Fahrtunterlagen für die Strecke, den QR-Code für die Komoot App sowie wichtige Hinweise zum Rundkurs und, das war neu, einen „Laufzettel“.

Um 11:00 Uhr begrüßte der Lugauer Bürgermeister Thomas Weikert die Radler/innen und Gäste. Gemeinsam mit seinen Amtskollegen Thomas Lein aus Oelsnitz/Erzgeb. und Erik Seidel aus Gersdorf schickte er alle auf den Rundkurs von ca. 25 km.



Der Rundkurs war (und ist es noch) gut ausgeschildert und an Schwerpunkten waren Verkehrshelfer/innen eingesetzt. Auch für Hilfe bei Pannen u. ä. war gesorgt. Gerd Lorenz, der Vorsitzende des Verkehrszentrums Stollberger Land e.V. war dafür zuständig. Um es vorwegzunehmen, seine Hilfe wurde zum Glück nicht gebraucht.

Unterwegs konnten die Radler/innen einen Geschicklichkeitsparcours in Hohndorf absolvieren (hier war der Hohndorfer Bürgermeister mit vor Ort) und im Bürger- und Familienpark ihr Wissen bezüglich der Straßenverkehrsordnung testen. An vier Stellen auf dem Rundkurs waren Fragen zu beantworten und die Lösungen konnte jeder auf den „Laufzettel“ schieben. Zirka zwei Stunden waren die Teilnehmer/innen unterwegs.

Inzwischen wurden im Stadtpark Lugau wieder Stühle „gerückt“, damit pünktlich um 13:00 Uhr das Rahmenprogramm mit den Oelsnitzer Blasmusikanten beginnen konnte. Für gute Laune sorgten aber auch das Team vom „Victoriastübl“ und Nancy Lorenz vom „Kräutergarten Hagazussa“.

Während die Radler/innen noch auf der Strecke waren, füllte sich der Lugauer Stadtpark mit weiteren Besucher/innen, die unbedingt den Oelsnitzer Blasmusikanten lauschen wollten.

Gegen 13:00 Uhr trafen die ersten Radler im Stadtpark ein. Bis ca. 13:30 Uhr waren alle Teilnehmer/innen unverletzt und ohne Panne wieder am Start/Zielpunkt angekommen.

Natürlich haben wir auch die „Besten“ beim Geschicklichkeitspar-

cours und beim Wissenstest für Jedermann und für Kinder geehrt. Jeweils sieben Kinder und Erwachsene sind fehlerlos geblieben. Geehrt haben wir auch die ältesten, jüngsten und am weitesten angereisten Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Bei leckeren Speisen sowie Getränken und toller Musik klang unsere 10. Familienradwanderung aus.

Allen, die an der Vorbereitung und Durchführung der Familienradwanderung beteiligt waren, ein herzliches Dankeschön. Wir freuen uns auf die 11. Ausgabe, die im Rahmen des 13. Sächsischen Wandertages 2024 stattfinden wird.

Verkehrszentrum Stollberger Land e.V.



Kultur und Freizeit



Für alle, die gern die Strecke radeln wollen hier unser QR-Code und natürlich die vier Fragen dazu:

10. Radwanderung

Wie heißen die beiden Schächte am Betonwerk in Gersdorf?

Von wann bis wann existierte das Steinkohlenmalwerk in Hohndorf?

Wann wurde der letzte Hunt auf dem ehemaligen Karl-Liebkecht Schacht gefördert?

Womit transportierte man im Wirtschaftsbetrieb (Alte Ziegelei) den Lehm zur weiteren Verarbeitung?

PS: Preise gibt es für die richtige Beantwortung keine.

Fotos: 2x Bürgermeister, 7x Bernd Fey



13. Sächsische Wandertag 2024

Wandern im Revier – Auf den Spuren des schwarzen Goldes im ehemaligen Lugau-Oelsnitzer-Steinkohlenrevier“

Hallo und Glück Auf in Lugau!

Mein Name ist „Lugi“ und ich bin Ihr Wanderführer zum 13. Sächsischen Wandertag im Jahr 2024.



Ortschaft Erlbach-Kirchberg | Amtliche Bekanntmachungen

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Erlbach-Kirchberg

Am 15. April 2023 fand die jährliche Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Erlbach-Kirchberg im Gerätehaus statt. Die Versammlung begann mit dem Bericht des Wehrleiters Ronny Heydel. Der Wehrleiter führte aus, dass die Aufgabe des Brandschutzes trotz der vielen pandemiebedingten Einschränkungen z. B. in den Ausbildungsdiensten in den letzten Jahren immer gewährleistet war. Die aktive Wehr ist aktuell 24 Kameraden stark. Damit ist die Sollstärke gegeben. Die Alters- und Ehrenabteilung umfasst derzeit 8 Personen. Die theoretischen und praktischen Ausbildungsdienste konnten dann wieder durchgeführt werden und die Kameraden konnten wieder zu Lehrgängen geschickt werden: z. B. Motorkettensägeschein, Truppmann und Sprechfunk. Die Ausbildung der Kameraden ist sehr zeitaufwendig. Die Truppmannausbildung umfasst immerhin 70 Stunden, Sprechfunkausbildung 14 Ausbildungsstunden und der Motorkettensägeführer 24 Stunden. Insgesamt wurden in den letzten drei Jahren 642 Lehrgangsstunden neben den Ausbildungsdiensten und Einsätzen geleistet. Dies ist eine großartige Leistung der Kameraden und Kameradinnen neben Beruf und Familienleben.

Das Einsatzgeschehen macht auch in Corona-Zeiten keine Pause: In den letzten drei Jahren waren es 30 Einsätze mit insgesamt 380 Einsatzstunden.

Die Einsatzursachen waren vielfältig, so z. B. Wohnungsbrände, Flächenbrände, ein Busbrand, Verkehrsunfälle, umgestürzte Bäume, Heckenbrände und Überflutungen. Auch zur Tragehilfe für Rettungsdienst und dem ein oder anderen ausgelösten Rauchmelder wurden die Kameraden gerufen. Insgesamt wurde die FFW Erlbach-Kirchberg 21-mal mit Stichwort „Brand“ alarmiert und neunmal für technische Hilfeleistung. Die Öffentlichkeitsarbeit konnte im Berichtszeitraum aufgrund der Einschränkungen nicht durchgeführt werden. Die Tätigkeiten, wie die Projektwoche in der Schule, sollen aber nun weitergeführt werden. Das Projekt war ein voller Erfolg.

Zu Pfingsten 2022 war die Osterbacher Partnerfeuerwehr mit fünf Kameraden zu Gast und besuchte unser Pfingstfest. Im Berichtszeitraum wurde ein Anhänger in Eigenleistung für die Zwecke der FFW ausgebaut und ein Notstromaggregat angeschafft.



v.l.n.r. Ronny Heydel, Alexander Neumann, Chris Illing



v.l.n.r. Jan Kämpf, Ulf Winkler, Mirko Heydel, Ronny Heydel



v.l.n.r. Jörg Kämpf, Ronny Heydel, Paul Endig



v.l.n.r. Ronny Heydel, Toni Schalnat, Moritz Lüder, Jannes Kämpf, Mirko Heydel

Ortschaft Erlbach-Kirchberg | Amtliche Bekanntmachungen

Die Kameraden gedachten sodann der in den letzten Jahren verstorbenen Kameraden und der Kameradin.

Im weiteren Sitzungsverlauf folgten nun die Berichte des Jugendwartes und des Vertreters des Feuerwehrvereins. Es ist gelungen, die Mitgliederzahlen der Jugendfeuerwehr zu erhöhen. Dies spricht für die gute Arbeit der Jugendwarte. Die Kinder und Jugendlichen lernen viel über die Aufgaben der Feuerwehr, unternehmen aber auch gemeinsam Ausflüge oder nehmen an Wettbewerben teil. Der Feuerwehrverein engagiert sich für den kameradschaftlichen Zusammenhalt in der Wehr. Der Verein gratuliert den Jubilaren und organisiert Vereinsausflüge, die sich stets großer Beliebtheit erfreuen. Der letzte Ausflug führte in den Nationalpark Hainich und nach Mühlhausen.

In ihren Grußworten dankten der Bürgermeister Thomas Weikert und die Ortsvorsteherin Alexandra Lorenz-Kuniß den Kameraden der FFW Erlbach-Kirchberg für ihr Engagement in den Ausbildungsdiensten und den Einsatz im Notfall. Das Ehrenamt zum Wohle der Dorfgemeinschaft ist nicht selbstverständlich. Auch den Familien der Kameraden ist zu danken, da diese den Dienst in der Feuerwehr unterstützen. Der Zusammenhalt und die Kameradschaft in der FFW Erlbach-Kirchberg wurden als beispielgebend gelobt. Auch der Ju-

gendfeuerwehr gelingt es immer wieder, Jugendliche gut auszubilden und zu begeistern, so dass diese später in die aktive Wehr wechseln können. Die Alters- und Ehrenabteilung und der Feuerwehrverein unterstützen die aktive Wehr bei ihren Aufgaben.

Der Wehrleiter der FFW Lugau Sven Schimmel bedankte sich in seinem Grußwort für die gute Zusammenarbeit und gab einen Überblick über das Feuerwehrwesen in Lugau und im Landkreis.

In der Jahreshauptversammlung konnten auch Ehrungen und Beförderungen vorgenommen werden:

Für 35 Jahre ehrenamtlichen Diensts in der FFW wurden geehrt: Jan Kämpf, Mirko Heydel und Ulf Winkler. Für 15 Jahre Mitgliedschaft in der FFW wurden Alexander Neumann und Chris Illing geehrt. Die Beförderung zum Truppmann konnte für Moritz Lüder, Jannes Kämpf und Toni Schalnat ausgesprochen werden. In die aktive Wehr wurden Lilly Schwozter und Paul Endig aufgenommen. Herzlichen Glückwunsch den Geehrten.

Ein großer Dank gilt auch den fleißigen Helferinnen, die für das leibliche Wohl zur Jahreshauptversammlung sorgten.

Gut Wehr!

Ortschaft Erlbach-Kirchberg | Informationen

Viel Wissenswertes zur Frühjahrswanderung

Am 23. April 2023 fand erstmals seit zwei Jahren wieder eine geführte Dorfwanderung statt. Diesmal stand die Wanderung ganz unter dem Thema Natur- und Artenschutz. Wir wanderten vom Lindeplatz in Erlbach über den Mühlberg in Richtung Oberlungwitz. An der Flurgrenze erwartete uns Rosenfee Katrin Meuche mit einem kleinen Imbiss aus selbstgemachten Kräuteraufstrichen und Limonaden. Nach der leckeren Stärkung erfuhren wir viel Interessantes aus der Welt der Wildkräuter und suchten und kosteten dann auch einige Kräuter am Waldrand. Wir hätten noch lang mit der Rosenfee unterwegs sein mögen, aber an den Teichen erwartete uns schon Herr Pfeifer. Von ihm erhielten wir Auskünfte zum Artenschutzprojekt im Hirschgrund. Die Stiftung Pro Artenvielfalt erwarb im Hirschgrund ca. 30 ha strukturreicher Gesamtfläche zur Regeneration und für eine Neubesiedlung durch andernorts längst verschwundene Tier- und Pflanzenarten. Dazu wurden mit Hilfe von Spenden- und Fördermitteln viele Naturschutz-Projektmaßnahmen umgesetzt. Dazu gehörten:

Pflanzung von nahezu 6.500 gebietsheimischen Wildsträuchern, die Errichtung einer ca. 6 km langen Weidezaunanlage für die zukünftige extensive ganzjährige Offenlandbeweidung im Hirschgrund und die Schaffung eines interaktiven Naturlehrpfades mit 12 attraktiven Informationstafeln. Weitere Projekte wie die Umwandlung einer Ackerfläche in eine arten- und blütenreiche Wiesenfläche wurden begonnen. (www.stiftung-pro-artenvielfalt.org).

Gemeinsam mit Herrn Pfeifer wanderten wir durch das Hirschgrundtal Richtung Erlbach-Kirchberg. Seine Ausführungen waren so interessant, dass wir viel zu spät am Picknickplatz an der Schachthalde ankamen. Aber die Gipfelstürmer erwarteten uns wie immer mit einem deftigen Imbiss und einem kühlen Getränk. Sogar unsere Gäste aus Berlin fanden, dass es eine gelungene Wanderung war.

Alexandra Lorenz-Kuniß
Ortsvorsteherin



Ortschaft Erlbach-Kirchberg | Informationen

Pfingstfest 2023

Auch in diesem Jahr war das Pfingstfest wieder ein voller Erfolg und zog viele Besucher an. Bei sonnigem Wetter war das Festgelände bereits am Samstagnachmittag sehr gut gefüllt. Ein Grund hierfür war die Aufführung des Musicals „Die Heilung des Gelähmten“, bei dem die Schülerinnen und Schüler der Evangelischen Montessori-Grundschule Erlbach-Kirchberg vor den selbstgebauten Kulissen auftraten. Aber auch der Kinderflohmarkt, die Ausstellung der Rasesegeflügelzüchter sowie das bunte Kinderprogramm mit Hüpfburg, Schminken, Basteln und Glücksrad zog viele kleine und große Gäste an. Auch wieder mit dabei war Benny Ehrig, der mit seiner Kettensägenkunst alle Zuschauer beeindruckte.

Der Pfingstsonntag begann dann traditionell mit dem Gottesdienst im Festzelt. Das Highlight des Nachmittags waren die „Highland Games“. Alle Mannschaften zeigten vollen Einsatz und wollten den Pokal gewinnen, darunter auch eine Kindermannschaft. Den Sieg holten sich die „Dorfdeppen“, die den Parcours mit teilweise waghalsigen Manövern meisterten.

An beiden Abenden herrschte eine ausgelassene Partystimmung im Zelt. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei unseren Besuchern, die alle friedlich gefeiert haben.

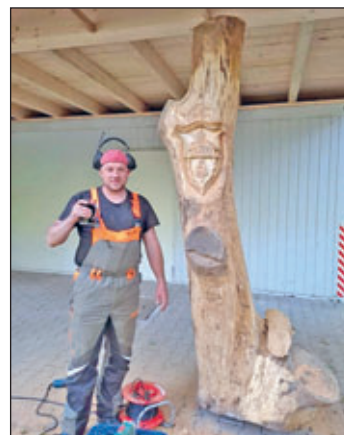
Am Montagvormittag traten diesmal gleich zwei Künstler auf: nämlich „HerzAs“ und „dr Paul“. Beide sorgten für einen stimmungsvollen Festausklang.

Ein ganz herzliches Dankschön geht an alle Vereine und weiteren fleißigen Helfer, die mit großen und kleinen Beiträgen uns bei den mehrtägigen Auf- und Abbauarbeiten auf dem Festgelände und bei allen anderen anfallenden Aufgaben unterstützen. Ohne euch wäre die Durchführung dieses Festes nicht möglich.

Alexandra Lorenz-Kuniß und Sandy Kiebling



Foto: Bauer Tiefbauplanung GmbH



Ortschaft Erlbach-Kirchberg | Terra Ursprung



Terra.Ursprung bewegt

■ MITTWOCHS – Yoga als sportlicher und entspannter Tagesausklang

17:00 Uhr und 18:30 Uhr mit Claudia Rümmler
Kontakt: 0162/4976845 oder Mail claruem@gmx.de
(Einstieg jederzeit möglich)



■ FREITAGS – Outdoor Frühsport für Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit

07:30 Uhr bis 08:30 Uhr mit Thomas Schaarschmidt
Personal Trainer, Physio- und Lieb- scher & Bracht-Therapeut
<http://www.tssportsandphysio.de>
Kontakt: info@terra-ursprung.de oder 01724627011
(noch wenige freie Plätze)



Im Terra.Garden findet ein besonderes Konzert statt

- zum Ankommen, Abschalten, Auftanken –
 - am 2. Juli 2023
- <https://terra-ursprung.de/buchen/event/sommerkonzert-luise-liebisch/>

Luise Liebisch, die Singer-Songwriterin aus Chemnitz nimmt uns mit in ihre Welt, setzt alles daran, ihr Wissen rund um die Themen Stimme, Mindset und Heilung an uns weiterzugeben

SOMMER KONZERTE

im Terra.Garden

Luise Liebisch

Datum: 02.07.2023
Uhrzeit: 19-22 Uhr
(Einlass ab 18 Uhr)

Für das leibliche Wohl ist gesorgt! Speisen und Getränke bieten wir zum Verkauf an.

Ticketverkauf: www.terra-ursprung.de/buchen
Adresse: Terra Ursprung UG | Feldgasse 7
09385 Lugau OT Ursprung
Kontakt: info@terra-ursprung.de

Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Kulturbüro und dem Sächsischen Kulturbüro

■ Am 14. Juli „Schnuppertag“ im Terra.Garden mit Ute Türschmann von 10:00 bis 17:00 Uhr

Mein Name ist Ute Türschmann

Geboren 1964, verheiratet, 3 Kinder. Ich bin gelernte Krankenschwester und seit 1984 in diesem Beruf tätig.

2020/21 habe ich am Naturheilakademieinstitut in Erfurt eine zweijährige Ausbildung zur Gartentherapeutin absolviert und mir damit einen langgehegten Traum erfüllt.

Ich war beeindruckt zu sehen und zu spüren, wie die Natur mit wenigen Mitteln Menschen aller Altersgruppen zur physischen und psychischen Heilung verhilft und diese Erfahrung gebe ich gern und mit Begeisterung an Groß und Klein weiter.

Wozu denn eine „Gartenstunde“?

- Genau dann, wenn du
- dich nach einer Krankheit wieder aufbauen möchtest,
 - dich gerne mit anderen Menschen triffst und reden möchtest,
 - Neues ausprobieren willst, deinen Komfortbereich verlassen möchtest, eine neue Herausforderung suchst,
 - lernen möchtest, was in einem Gartenjahr zu tun ist oder dich mit deinem Wissen mit einbringen möchtest,
 - du für einen lieben Menschen eine Betreuung suchst,
 - mit Kindern einen geführten Aufenthalt in der Natur suchst,
 - einen Gutschein verschenken möchtest.

Dein Anliegen ist noch nicht dabei?
Sprich uns bitte an oder schreib uns:
Terra.Ursprung info@terra-ursprung.de oder
Telefon: 0172 4627011

STANDESAMTLICHE TRAUUNG IN DER NATUR

Terra.Ursprung – ein Ort zum Gedanken sammeln und Ideen finden.

Der Terra Garden in Ursprung ist ideal für romantische Trauungen. Umrandet von Wiesen und Wald und eingebettet in glitzernde Teiche lässt es sich entspannt und emotional „Ja“-Sagen.

Ihre standesamtliche Trauung soll im perfekten Rahmen stattfinden. Dazu sollen Ihre Gäste und Sie selbst Zeit für die Ankunft haben, eine Trauung, die zu Herzen geht erfahren und mit ausreichend Raum für Ihre eigenen Zeremonien.

Schauen Sie sich in Ruhe bei uns um und vereinbaren Sie sehr gerne ein Vorgespräch.

www.terra-ursprung.de

«DAS GANZE IST MEHR, ALS DIE SUMME SEINER TEILE»

... sagte schon Aristoteles. Eine standesamtliche Trauung ist in Deutschland Voraussetzung für eine gesetzlich gültige Ehe. Diesen wichtigsten Teil Ihrer Hochzeit können Sie bei uns mitten in der Natur, mit dem Lugauer Standesamt durchführen. Natürlich stellen wir Ihnen auch eine wetterfeste Variante für diesen wunderschönen Tag zur Verfügung.

Planen Sie Ihre Trauung nach Ihrem Zeitbedarf - wie zum Beispiel:

12 UHR

ANKOMMEN
an Site
Bewertung

13 UHR

STANDESAMTLICHE
TRAUUNG

14 UHR

ZEREMONIE
Feuer- od. Bläsenhaube, Falschwein, Hochzeitsbrot, Kuchenstift, Seilumspinnung u. a. m.

17 UHR

BEWIRTUNG
Büfets, Fingerfood
am Feuer

Sie möchten sich zunächst selbst einen Eindruck verschaffen? Sprechen Sie uns dazu bitte an.

Terra Ursprung UG • Feldgasse 7 • 09385 Lugau OT Ursprung • Tel: +49 1724627011 • Mail: info@terra-ursprung.de

Kirchennachrichten



EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE LUGAU-NIEDERWÜRSCHNITZ

■ Monatsspruch Juli:

Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet.
(Matthäus 5, 44 – 45)

Liebt eure Feinde!

Also ehrlich – wie soll das denn gehen? Die Welt lebt doch eher nach dem Motto: Wie du mir, so ich dir. Du hast mich verletzt, dann verletze ich dich auch! Wenn du mir mit Hass kommst, dann wirst du Hass ernten. Jesus ist doch sonst so bodenständig und ehrlich?! Träumt er mehr von einer besseren Welt, als dass das realistisch ist? Vielleicht.

Vielleicht auch nicht. Je mehr ich mir diesen Gedanken durch den Kopf gehen lasse, umso mehr bekommt er für mich Gestalt. In der Bergpredigt geht es an vielen Stellen um Verhaltensweisen, die nicht automatisch kompatibel mit unserer Lebenswelt sind. Der gemeinsame Nenner ist die Liebe. Hier die Feindesliebe. Und wie gut, dass Jesus von Liebe spricht und nicht von „gernhaben“, stellte Martin Luther King¹⁾ einmal fest. Das wäre dann echt schwierig. Jesus spricht von Liebe. Von Agape – der Liebe, die sich nicht allein auf ein schönes Gefühl oder Verbundenheit verlässt. Er spricht von Liebe, die ohne Bedingungen und Erwartungen liebt und die in dem anderen das Kind Gottes erkennt. Das geht weit über das Mögen hinaus. Diese Liebe kehrt die Unterschiede nicht unter den Teppich, benennt Schmerz und Verletzung, sucht Gerechtigkeit. Öffnet jedoch den Raum für Vergebung – die spannender Weise von dem „Verletzten“ ausgeht. Denn der oder die andere kann nur um Vergebung bitten.

Liebt eure Feinde und betet für sie! Das ist starker Tobak, keine Frage. Aber wir wissen es doch selbst: Hass, Wut, Gewalt machen kaputt. Nicht nur den, den ich nicht leiden kann (manchmal weiß derjenige nicht mal was davon), sondern vielmehr mich selbst. Wie ein Krebsgeschwür zerfrisst der Hass die Persönlichkeit, zerstört den Sinn für menschliche Werte und Objektivität. Unseren Gegnern sagen wir: Tut mit uns, was ihr wollt, wir werden euch trotzdem lieben.²⁾ Große Worte eines beeindruckenden Mannes, der sein Leben an der Liebe ausgerichtet und versucht hat, nach dem zu leben, was Jesus uns hier ans Herz legt. Jesus mutet uns da also echt was zu. Aber so wie er uns vorbehaltlos liebt und annimmt, egal was wir verzapfen oder verzapft haben, so möchte er, dass wir seine Liebe weitergeben. In dem Fall ist das eben weniger ein Gefühl als vielmehr eine Entscheidung, die jeder von uns treffen muss. Das ist und bleibt Herausforderung. Jeden Tag neu. Und ich bin dankbar, dass ich mir die Kraft und den Mut dazu von Gott schenken lassen kann.

Ihnen eine gesegnete Zeit.

Ihre Pfarrerin Sabine Hacker

¹⁾ Martin Luther King: Mein Traum vom Ende des Hasses – Texte für heute. Herder/Spektrum Bd. 4318 S. 106ff

²⁾ A.a.O. S. 124

Gottesdienste

Sonntag, 2. Juli, 4. Sonntag nach Trinitatis

Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

(Galater 6, 2)

10:00 Uhr Familien-Gottesdienst in Lugau mit Tauferinnerung und anschließender Wanderung mit Picknick

Sonntag, 9. Juli, 5. Sonntag nach Trinitatis

Aus Gnaden seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.

(Epheser 2, 8)

10:00 Uhr Gottesdienst in Lugau

Sonntag, 16. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!

(Jesaja 43, 1)

11:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz mit Taufe

Sonntag, 23. Juli, 7. Sonntag nach Trinitatis

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.

(Epheser 2, 19)

11:00 Uhr Gottesdienst in Lugau

Sonntag, 30. Juli, 8. Sonntag nach Trinitatis

Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.

(Epheser 5, 8–9)

11:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

Adressen und Öffnungszeiten

■ Kontaktdaten und Öffnungszeiten

Pfarramtsbüro Lugau

Schulstraße 22, 09385 Lugau

Telefon (037295) 2677 | Fax (037295) 41200

Internet: www.kirche-lugau-ndw.de

E-Mail: kg.lugau-ndw@evlks.de

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch: 09:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 bis 17.30 Uhr

Pfarramtsbüro Niederwürschnitz

Kirchweg 1, 09399 Niederwürschnitz

Tel. (037296) 6418 | Fax (037296) 931975

E-Mail: kg.lugau-ndw@evlks.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 10:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch, Donnerstag: 10:00 bis 12:00 Uhr

Kirchennachrichten

Gemeindekreise

■ Kinder- und Jugendarbeit

Singende Rasselbande: montags, 15:30 Uhr

Christenlehre Lugau (außer Ferien):

Klassen 1 bis 3: dienstags, 15:00 Uhr

Klassen 4 bis 6: dienstags, 16:30 Uhr

Christenlehre Niederwürschnitz (außer Ferien):

Klassen 1 bis 3: donnerstags, 15:00 Uhr

Klassen 4 bis 6: donnerstags, 16:30 Uhr

Konfirmanden: Freitag, 30. Juni, 17:30

Abschluss mit JG und Lobpreisabend

Junge Gemeinde: freitags, 19:00 Uhr

■ Kirchenmusik

Kinderflöten: dienstags, 16:45 Uhr (Oelsnitz)

Flötenkreis: dienstags, 18:00 Uhr (Lugau)

Posaunenchor Lugau: nach Absprache

Posaunenchor Niederwürschnitz: donnerstags, 19:00 Uhr

Lobpreis-Band PTO: donnerstags, 16:00 Uhr (Lugau)

Kirchenchor: donnerstags, 19:30 Uhr (Oelsnitz)

Kinderchor: freitags, 15:00 Uhr (Oelsnitz)

■ Weitere Gemeindegruppen

Mütterfrühstück Niederwürschnitz: Mittwoch, 5. Juli, 9:00 Uhr

Seniorenkreis Niederwürschnitz: Mittwoch, 5. Juli, 14:00 Uhr

Seniorenkreis Lugau: Teilnahme am Seniorenkreis Niederwürschnitz

Bibelgesprächskreis: Sommerpause

Bastelkreis: Sommerpause

Termine und Informationen

■ Praise The One

Wir freuen uns von Herzen, dass unsere Band PTO („Praise the One“, deutsch: den EINEN loben und anbeten) nun schon einige Gottesdienste musikalisch begleitet hat.

Am **30. Juni 2023 um 19:30 Uhr** findet der zweite Lobpreisabend mit PTO in der Kreuzkirche in Lugau statt. Wir danken Jesus Christus, dass er die Bandarbeit segnet.

Wir sagen ein herzliches Dankeschön an Erik Lehmann und Markus Hacker für die leidenschaftliche Arbeit mit den Jugendlichen und wir danken für jede finanzielle Unterstützung. Bitte begleiten Sie auch weiterhin unsere Jugendlichen mit Ihrem Gebet. Vielen Dank.

■ Konzert mit dem Fahrradkantor

Vormerken ++ Einplanen ++ Kommen ++ Zuhören ++ Staunen

Es ist schon wieder soweit: Der Fahrradkantor Martin Schulze kommt nach Niederwürschnitz und zwar am **Donnerstag, dem 20. Juli 2023, 19:00 Uhr**, St. Johanneskirche Niederwürschnitz

Eintritt frei. Kollekte erbeten.

■ Öffnungszeiten Pfarrämter

In den Sommerferien ist das Pfarramt in Niederwürschnitz vom **10. bis 28. Juli 2023** geschlossen. Bei Friedhofsangelegenheiten melden Sie sich bitte bei Herrn Willfang unter der Telefonnummer 0152/22062854. Bei sonstigen Anliegen ist das Pfarramt in Lugau unter der Telefonnummer 037295/2677 erreichbar. Frau Pfarrerin Hacker ist in der Zeit vom 22. Juli bis 13. August 2023 im Urlaub. Sie wird in der Zeit vom 22. bis 24. Juli von Pfn. Roswitha Brock (Tel. 037296/92047) in Neuwürschnitz und vom 25. Juli bis 13. August von Pfr. Peter Bergmann (Tel. 037298/18948) in Oelsnitz vertreten.

■ Konfirmandenkurs August 2023 – April 2025

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern!

Es ist wieder soweit. Wenn die langersehnten Sommerferien da sind, bedeutet das auch, dass ein neues Schuljahr vor der Tür steht. Mit dem startet in unserer Kirchengemeinde wieder ein neuer Konfirmandenkurs. Dazu laden wir alle Schülerinnen und Schüler ein, die ab August (Schuljahr 2023/24) in die 7. Klasse starten. In der nicht ganz zweijährigen Unterrichtszeit habt ihr die Möglichkeit, den christlichen Glauben kennen zu lernen und euch mit Gleichaltrigen über Glaubens- und Lebensfragen auszutauschen. Die Entscheidung zum Konfirmandenunterricht ist freiwillig, sollte aber dann von euch regelmäßig und verbindlich wahrgenommen werden.

Die Konfirmandenzeit endet mit einem festlichen Konfirmationsgottesdienst voraussichtlich am Sonntag Jubilate, dem 11. Mai 2025. Um dabei sein zu können, müsst ihr nicht getauft sein. Alle sind ganz herzlich eingeladen. Vielleicht habt ihr ja auch Freunde, Freundinnen, die Lust und Interesse haben. Dann bringt sie doch einfach mit. Überlegt gemeinsam mit euren Eltern, ob der Konfirmandenunterricht etwas für euch ist. Wenn Ihr euch zu einer Teilnahme entschließt, dann meldet euch bitte im Pfarramt Lugau (Schulstraße 22, 09385 Lugau) oder im Pfarramt Niederwürschnitz (Kirchweg 1, 09399 Niederwürschnitz) bis zum **5. Juli 2023** an.

Folgende Termine wären dann wichtig: Am Mittwoch, den 30. August 2023 um 17:30 Uhr laden wir zu einem ersten Elternabend in das Diakoniat Lugau ein. Dort besprechen wir die Konfirmandenzeit und was alles wichtig ist. Das erste Treffen der neuen Konfirmandengruppe beginnt mit einer „Kennenlern-Übernachtung“ vom 8. bis 9. September 2023 in Niederwürschnitz.

■ Ehe Abend: „Ehe – eine spannende Entdeckungsreise“

Freitag, 22. September 2023, 19:30 Uhr, Diakoniat Lugau

Referentin: Annelie Weiser, Praxis für therapeutische Seelsorge

Gemeinsam wollen wir an diesem Abend auf Entdeckungsreise gehen. Denn wenn wir heiraten, heiraten wir nicht nur unseren Partner, so wie wir ihn kennengelernt haben. Im Laufe der Zeit kommen immer mehr Puzzle-Teile dazu und nicht alle bereichern die Beziehung und erfreuen unser Herz. An diesem Abend werden wir uns die Dinge genauer anschauen, die jeder in eine Beziehung mitbringt und überlegen, wie wir damit umgehen können.

Besichtigung der Glocken in Niederwürschnitz

Seit September 2020 läuten die neuen Glocken der St. Johanneskirche Niederwürschnitz. Wir freuen uns, dass der Ort ein neues Bronze-Geläut bekommen hat. Alle die, sich die neuen Glocken im Kirchturm ansehen wollen, können dies gern tun. Wer Interesse hat, kann sich in den Pfarrämtern melden oder direkt bei Herrn Mehlhorn unter der Tel.-Nr. 037296/17532 einen Termin vereinbaren.

Zusammenkünfte der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Die LKG Lugau trifft sich in ihren Räumen Stollberger Straße 12a. Weitere Informationen finden Sie unter www.lkg-lugau.de.

Gemeinschaftsstunde: sonntags, 10:00 Uhr

Bibelstunde: donnerstags, 19:30 Uhr

Kinderstunde: sonntags, 10:00 Uhr

EC-Jugendkreis: freitags, 19:00 Uhr

(abwechselnd in Lugau und Niederwürschnitz)

Frauenstunde: Donnerstag, 27. Juli, 19:30 Uhr

Kirchennachrichten



Sonntag, 02. Juli 2023

10:00 Uhr Bema-Gottesdienst mit Heiliger Taufe und Heiligem Abendmahl in der Kirche Leukersdorf

Dienstag, 04. Juli 2023

19:30 Uhr Orgelkonzert mit dem „Fahrrad“-Kantor Martin Schulze in der Lutherkirche Kirchberg

Mittwoch, 05. Juli 2023

17:00 Uhr Schuljahresabschluss-Gottesdienst der Ev. Montessori-Grundschule in der Kirche Erlbach

Sonntag, 09. Juli 2023

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Erlbach

Sonntag, 16. Juli 2023

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Leukersdorf

Sonntag, 23. Juli 2023

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Ursprung

Sonntag, 30. Juli 2023

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Lutherkirche Kirchberg

KARUSSELL
ROCKBAND

14.10.2023 | 19 Uhr
St. Johanneskirche Niederwürschnitz
Vvk: 27€ | Abendkasse: 30€

- erhältlich im Pfarramt Niederwürschnitz, Hörgeräte Ehnert, Juwelier Dietz -
Unterstützt durch die Kirchengemeinde Lugau-Niederwürschnitz und dem Fels e.V.

www.karussell-rockband.de

Unser Partner
NTG
Entwicklung | Transport | Logistik

Informationen der Römisch-katholischen Pfarrei St. Marien Stollberg-Lugau-Oelsnitz

■ Gottesdienste in Lugau, Herz-Jesu-Kapelle

Aufgrund der aktuellen Situation beachten Sie bitte Änderungen und Angebote zu den Gottesdiensten auf unserer Homepage – www.katholische-pfarrei-mariae-geburt.de. Das Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde in Lugau (Herz-Jesu-Kapelle) steht an der Grenzstraße 15a. Auskünfte erteilt das Pfarrbüro in Aue (Telefon 03771/22167).

Sonntag, 2. Juli – 13. Sonntag im Jahreskreis

08:30 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 4. Juli

18:30 Uhr Heilige Messe

Freitag, 7. Juli

09:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 9. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

08:30 Uhr Wortgottesdienst

Dienstag, 11. Juli

18:30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 15. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

17:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 18. Juli

18:30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 23. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

08:30 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 25. Juli

18:30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 30. Juli – 17. Sonntag im Jahreskreis

08:30 Uhr Wortgottesfeier



Informationen für Lugau, Erlbach-Kirchberg und Ursprung

Montessori-Schule: Projekt Pferd – in die Welt der Pferde eintauchen

Liebe Leserinnen und Leser,

mein Name ist Emily Seyfert und ich absolviere im Moment mein Prüfungspraktikum für den Erzieher, in der Evangelischen Montessori Grundschule Erlbach-Kirchberg. Zu diesem Prüfungspraktikum gehört es, mit den Kindern ein Projekt mit sechs Angeboten durchzuführen. Das Projektthema „Pferd“ stand sehr schnell fest, als ich die Interessen der Kinder erfragte. Im Rahmen meines Projektes lernen die Kinder die Grundlagen über die Pferde, wie die verschiedenen Fellfarben oder die Geschichte des Pferdes. Dazu drucke ich Bilder der verschiedenen Entwicklungsstadien der Pferde, in der Evolution, aus und die Kinder ordnen sie in der richtigen Reihenfolge. Außerdem besuche ich in meinem Projekt mit den Kindern den Reiterhof Auerswald. Hier lernen die Kinder zum Beispiel die verschiedenen Bürsten kennen, welche man zum Putzen eines Pferdes benötigt. Dazu dürfen die Kinder eine Putzkiste ausräumen, um die verschiedenen Bürsten zu fühlen. Außerdem lernen die Kinder den Sattel und die Trense kennen, da man diese zum Reiten braucht. Hier sollen die Kinder den Sattel anheben, um zu realisieren, wie schwer ein Sattel in Wirklichkeit ist und können an der Trense versuchen die Schnallen an den Lederriemen auf und zuzumachen. Das Lernen am Modell ist für die Kinder eine spannende Methode und macht ihnen sichtlich Spaß. Außerdem ist es für die Kinder etwas Besonderes den Reiterhof zu besuchen. Dies kann den Kindern aber nur durch eine Kooperation mit dem Reiterhof und Absprache mit den Eltern ermöglicht werden. Da dies alles so reibungslos funktioniert hat, möchte ich allen beteiligten dafür danken. Denn mit 15 Kindern einen Reiterhof zu besuchen ist nicht selbstverständlich.

Eure Emily



AG Malwerkstatt Großer Wettbewerb zum Weltkindermaltag – wir machen mit!

An die Stifte, fertig los! Jedes Jahr zum Weltkindermaltag lädt ein großer Stifthehersteller die Kinder zum kreativen Gestalten ein. Einzelnen oder als Gruppe können Kinder ihre Bilder einreichen. Zu dem Thema „Wir entdecken die Natur – im Wasser“ haben sich sechs Mädchen der Kunst AG zusammengesetzt und ein gemeinschaftliches Werk geschaffen. Bei der Gruppenarbeit wurde diskutiert, geplant und jede konnte ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Es ist ein großes Bild entstanden bei dem verschiedene künstlerische Techniken ausprobiert wurden. Stifte, Aquarellfarben, Acrylfarben waren dabei im Einsatz.

Das Wunderbare bei dem Wettbewerb: für jedes eingereichte Bild, spendet das Unternehmen an eine Hilfsorganisation, die mit Hilfe der Spenden „Sauberes Wasser für Ghana“ unterstützen. Nun heißt es abwarten auf das Ergebnis – wir sind gespannt!



AG Medienkids – unser eigener Schattenfilm

Medien – klingt immer spannend für die Kinder und so waren in den zwei Gruppen der Medienkids fast 20 Kinder eingetragen, die die Welt der Medien entdecken wollen. Zur Unterstützung für eine AG mit neun Kindern, entstand eine Kooperation mit der TU Chemnitz im Bereich der Lehrerbildung. DigiLeG – Digitale Lernumgebungen in der Grundschule, nennt sich das durch die Bundesregierung geförderte Projekt der Uni. In dieser Zeit werden digitale Lernumgebungen der Fächer Deutsch, Sachunterricht, Kunst und Sport zur Thematik Märchen erprobt. Die Kinder konnten mit Hilfe einer Hortpädagogin und der TU Lehrkräfte von Anfang bis Ende erfahren, wie ein Film entsteht. Ziel der AG ist, die spannenden Geräte wie Tablets und Co. nicht nur zu nutzen, sondern mit ihnen selbst kreativ und schöpferisch umzugehen. Zwischen Tonaufnahmen und dem Videodreh fanden immer wieder handwerkliche Einheiten, mit Schneiden, Kleben und Falten für das Bauen der Theaterfiguren statt. In Kleingruppen erstellten die Kinder als finales Medienprodukt einen Schattentheater-Film über ein ausgewähltes Märchen. Natürlich gehört ein Film auf die große Leinwand! Bei Popcorn und Getränken sahen alle Eltern und Kinder gemeinsam die Ergebnisse auf der digitalen Tafel an und erhielten viel Applaus.

Wir danken an dieser Stelle herzlich der TU Chemnitz für die gelungene Kooperation.



Informationen für Lugau, Erlbach-Kirchberg und Ursprung

Musical zum Pfingstfest

Ein volles Zelt, aufgeregte Kinder, Eltern und Pädagogen – diese Stimmung schwingt kurz vor dem großen Auftritt zum Pfingstfest in Erlbach-Kirchberg durch die Luft. Für alle Beteiligten endet die Projektwoche zu dem Musical „Die Heilung des Gelähmten“ mit der Aufführung. 88 Kinder der gesamten Schule und um die 30 Mitarbeiter aus allen Bereichen arbeiteten Hand in Hand an dem Gelingen des Projektes. Die Freude über die gelungene Aufführung und die intensive Arbeit zuvor, wurde mit einem langen Applaus anerkannt. Wir danken allen helfenden Händen!



Überarbeitung Text und Zusammenfassung, Bianca Bene, Öffentlichkeitsarbeit EVMO Schulverein

Bei Fragen zu Schule und Hort schauen Sie gern auf unserer Internetseite vorbei. Unter den FAQs beantworten wir die am meist gestellten Fragen.

Das Team der EVMO Schule

Evangelischer Montessori-Schulverein Erlbach-Kirchberg e.V.
Dorfstraße 150
09385 Lugau OT Erlbach-Kirchberg
Telefon: 037295 900 900
www.evmoschule.de
kontakt@evmoschule.de



poetische notizen

Helga Zehrfeld

Junimond

Im Louvre der Nacht
schwebt blumig mein Fenster
als Bildnis
des Mondes der Monde –
Mittsommer
in den hinein, hinaus ich lustwandle
mit all meinen Sinnen
anzuhalten
den Atem
der Zeit.

Tanzen.

Ich höre ein Lied aus ferner Zeit,
es ist mir bekannt, seh noch das Kleid,
das ich trug, als es damals erklang,
so lang ist das her, so lange, so lang.

Das Lied hüllt mich ein wie ein warmer Hauch,
macht die Glieder mir weich, die Stimme wie Rauch ...
Weißt du es noch, wie es mich zu dir zog?
Die Stimme war rau, in dem Tanze ich flog.

Wollte immer nur tanzen, tanzen mit dir,
deinen Arm um die Hüfte, dein Lächeln bei mir,
du schienst es zu wissen, was lang ward verborgen,
wollte doch mit dir tanzen, so als gäb es kein Morgen.

Die Klänge schwangen, das Nahsein verwirrte,
wir warn wie ein Körper, die Luft um uns schwirrte.
Wie wir uns umfassten, kam deine Seele zu mir,
es machte das Tanzen aus uns beiden ein Wir.

© Gedichte von Iris Schürer

Bereitschaftsdienste (alle Angaben ohne Gewähr)



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Apothekenbereitschaftsdienst

Bitte informieren Sie sich unter: www.aponet.de oder www.slak.de/ Notdienst oder www.beers-apotheke.de/notdienste

Dienstbereitschaft: Montag bis Freitag: abends 18:00 Uhr bis zum Folgetag 08:00 Uhr; Wochenende: Samstag 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr; Park-Apotheke, Chemnitzer Straße 1, Lugau, Telefon: 037295 41626; Samstag: 18:00 Uhr bis Montag 08:00 Uhr s. Apothekenbereitschaft; Feiertag: 08:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08:00 Uhr

- 01. Juli** Uranus-Apotheke, Schillerstraße 26, Stollberg, Telefon: 037296 3795
- 02. Juli** Linden-Apotheke, Neue Straße 18, Hohndorf, Telefon: 037204 5214
- 03. Juli** Uranus-Apotheke, Schillerstraße 26, Stollberg, Telefon: 037296 3795
- 04. Juli** Park Apotheke, Chemnitzer Straße 1, Lugau, Telefon: 037295 41626
- 05. Juli** Aesculap-Apotheke, Albert-Funk-Schacht-Straße 1c, Oelsnitz/Erzgeb., Telefon: 037298 12523
- 06. Juli** Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, Thalheim, Telefon: 03721 84394
- 07. Juli** Neue Apotheke, Invalidenplatz 1, Niederwürschnitz, Telefon: 037296 6406
- 08./09. Juli** Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, Thalheim, Telefon: 03721 84394
- 10. bis 12. Juli** Concordia-Apotheke, Gabelsberger Straße 7, Oelsnitz/Erzgeb., Telefon: 037298 2653
- 13./14. Juli** Bären-Apotheke, Hohensteiner Straße 36, Stollberg, Telefon: 037296 3717
- 15. Juli** Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, Thalheim, Telefon: 03721 84394
- 16. Juli** Aesculap-Apotheke, Albert-Funk-Schacht-Straße 1c, Oelsnitz/Erzgeb., Telefon: 037298 12523
- 17. Juli** Theresien-Apotheke, Hauptstraße 134, Gornsdorf, Telefon: 03721 22692
- 18. Juli** Uranus-Apotheke, Schillerstraße 26, Stollberg, Telefon: 037296 3795
- 19. Juli** Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, Thalheim, Telefon: 03721 84394
- 20. Juli** Aesculap-Apotheke, Albert-Funk-Schacht-Straße 1c, Oelsnitz/Erzgeb., Telefon: 037298 12523
- 21. Juli** Linden-Apotheke, Neue Straße 18, Hohndorf, Telefon: 037204 5214
- 22. Juli** Neue Apotheke, Invalidenplatz 1, Niederwürschnitz, Telefon: 037296 6406
- 23. Juli** Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, Thalheim, Telefon: 03721 84394
- 24. bis 30. Juli** Concordia-Apotheke, Gabelsberger Straße 7, Oelsnitz/Erzgeb., Telefon: 037298 2653
- 31. Juli** Linden-Apotheke, Neue Straße 18, Hohndorf, Telefon: 037204 5214

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Veröffentlichungen erfolgen auf der Internetseite [zahnaerzte-in-sachsen.de/Presse/Rubrik Notdienst](http://zahnaerzte-in-sachsen.de/Presse/Rubrik%20Notdienst). Dort erhalten Sie die alphabetisch geordneten Ortsangaben.

Dienstbereitschaft: jeweils 09:00 bis 11:00 Uhr (danach beginnt die Rufbereitschaft)

- 01./02. Juli** Praxis Dipl.-Stom. M. Drechsel, Hauptstraße 69a, Zwönitz, Telefon: 03771 22226
- 08./09. Juli** Praxis Dipl.-Stom. K. Markert, Hohensteiner Straße 36, Stollberg, Telefon: 037296 3726
- 15./16. Juli** BAG Dr. med. H. Oppitz, Dr. med. dent. R. Oppitz, Schillerstraße 1, Stollberg, Telefon: 037296 3782
- 22./23. Juli** Praxis Dr. Dr. A. Pohl und Dr. med. dent. C. Pohl, Chemnitzer Straße 61 a, Jahnisdorf, Telefon: 03721 36005
- 29. Juli** Praxis Dipl.-Stom. W. Langhammer, K.-Liebknecht-Straße 24, Telefon: 037298 12584
- 30. Juli** Praxis Dr. med. dent. T. Bauer, Lutherstraße 14, Oelsnitz, Telefon: 037298 12441

Tierärztlicher Notfalldienst

Bitte informieren Sie sich unter: **Tierärztlicher Bereitschaftsdienst – Erzgebirgskreis**

Dienstbereitschaft: Montag bis Donnerstag: 18:00 Uhr bis morgens 06:00 Uhr, die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet Montag 06:00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen.

- 30. Juni bis 7. Juli** Herr TA St. Prell, Zwickauer Straße 62, Wildenfels, Telefon: 037603 2836 o. 0152 29402575 (nur Großtiere); TÄ P. Weiß, Brückengasse 12, Gablenz, Telefon: 037296 92 90 50 (nur Kleintiere)
- 7. bis 14. Juli** Herr DVM Cl. Milling, Lugauer Straße 74, Oelsnitz, Telefon: 037298 2229 oder 0170 4949211 (gemischt, ohne Pferd); Herr Dr. M. Böhmer, W.-Rathenau-Straße 26, Oelsnitz/Erzgeb., Telefon: 037298 16413 (nur Kleintiere)
- 14. bis 21. Juli** Gemeinschaftspraxis TÄ Schauer und Wagner, Adorfer Hauptstraße 117, Neukirchen OT Adorf, Telefon: 037 21 887567 (gemischt)
- 21. bis 28. Juli** Herr DVM R. Holler, Bahnhofstraße 62, Zwönitz, Telefon: 037754 75325 oder 0172 2305199 (gem.); Frau TÄ Hübner, Telefon: 0174 9673352 (nur Pferde); Herr TA H. Heller, Stollberger Straße 23, Thalheim, Telefon: 03721 268277 (nur Kleintiere)
- 28. Juli bis 4. August** Herr DVM Cl. Milling, Lugauer Straße 74, Oelsnitz/Erzgeb., Telefon: 037298 2229 oder 0170 4949211 (gemischt, ohne Pferd)

Storchen-Sorgentelefon

Für Schwangere und frisch gebackene Eltern eines Neugeborenen bis zur 6. Lebenswoche
Erreichbarkeit unter: 0176 47002206 – Hebamme Pia Richter
jeweils von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr täglich
Voraussetzung ist ein aktueller Versicherungsschutz der Schwangeren/Mutter.

In Notfällen immer 112 wählen.

Vereinsmitteilungen

25. Straßenfest des Gewerbevereines Lugau-Gersdorf e.V.

Drei Jahre mussten wir warten, bis das Jubiläumsstraßenfest des Gewerbevereines in Lugau stattfinden konnte. Dann jedoch war es ein wirklich großartiger Erfolg!

Die halbe Stadt schien sich auf den Weg gemacht zu haben, um das Fest bei schönstem Sommerwetter zu besuchen. Zahlreiche Gewerbetreibende und Vereine und natürlich engagierte Bürger ermöglichten diese Veranstaltung.

Viele Lugauer und Gäste äußerten nach dem Straßenfest ihre Begeisterung. Unter anderem sagte Katja Dietz: „Es war ein wunderschönes, top organisiertes Straßenfest des Gewerbevereines. Viele Jahre war ich selbst in die Aktivitäten eingebunden, umso schöner, einmal nur als Gast auf der Festmeile zu schlendern. Für mich rundum gelungen, mit wunderbarer Livemusik, vielen Aktivitäten, schönen Ständen und leckerem Essen. Ein Höhepunkt war für mich, mit dem Kran über Lugau zu schweben und unsere schöne Stadt von oben zu bewundern.“

Thomas Dietz

Dabei zum Straßenfest waren auch Kim Löffler aus Lugau und Matty Scheibner aus Stollberg (beide TuS Oelsnitz/Erzgeb.), welche in diesem Jahr die Silbermedaille und somit den Deutschen Vizemeister Titel geholt haben.



Der besondere Dank des Gewerbevereines Lugau-Gersdorf e.V. gilt u. a. Dr. Olaf Rickingner – Grüne Apotheke, Jan Peprny mit dem Ringerverein Eichenkranz 1908 Lugau e.V., Thomas Dietz (BT-Abgeordneter) – Firma Kran Albert Schwarzenberg, Volkmar Böhm – Uhrmachermeister, Frau Hien – Kaufhaus Lugau, Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lugau-Niederwürschnitz, Andreas Dietz – Juwelier, Roland Nobis – Mitsubishi Autohaus, Lugauer Turnverein, Servicetechnik Rico Folgner, Ines Voigtländer aus Ursprung mit ihrem Reiterhof, Jörg Dietrich – SG-System Gerüstbau GmbH, Steffen Hahn – Landtechnik & Metallbau Zwönitz (Lanz Bulldog), Jugendfeuerwehr Lugau, Volkmer Behrens Boxclub TuS Oelsnitz e.V., Nicole Amft – Wohnungsbaugenossenschaft Oelsnitz in Lugau, Elisabeth und Christine Schardt – Pflegedienst Schardt, Ina Gräbner – Tupperware, Susann Böhme – Stadtbibliothek Lugau, Ines Herold Terra. Ursprung, Ralf Miethke – Reiseservice Miethke, André Wolf – Versicherungsmakler, Jana Böttcher – Ecovis, Frank Ludwig – Immobilien, Larissa Siemens – Kulturkreis Stollberg und Umgebung e.V., Biggi mit den Colorjunkies, Musik von RB2 und Songbook, Jana Schönherr – Imbisswagen, Mike Viehweger – RVE Lugau, Ronny Kienert – Verein Miteinander statt Gegeneinander e.V., Gerd Hollmann - Fahrschule, Frau Astrid Peiker – Brauerei Gersdorf, Jana Linnbach – Kinderanimation-Walk-Acts, Oliver Bär – Knallbär, Lars Sommer – Hüpfburgenvermietung, Rico Oltersdorf – PC-Profi, Partyservice Gebrüder Köhler, Mirko Lorenz – Beschilderungsdienst Lorenz GbR, Marcus Melzer – Nachbar und natürlich nicht zuletzt Bürgermeister Thomas Weikert und Sebastian Weichelt – Stadtverwaltung Lugau.

Ich hoffe auch weiterhin auf Eure Unterstützung unseres Vereines

Ralf Miethke
Vorsitzender des Gewerbevereines Lugau-Gersdorf e.V.



(Fotos: 9 x Bernd Fey; 2 x Thomas Dietz; 1 x TuS Oelsnitz/Erzgeb.; 1 x Feuerwehr; Danke für die Zurverfügungstellung)

Vereinsmitteilungen



Vereinsmitteilungen

**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben



Projekt „Bauernhof“ in der Kindertagesstätte „Kinderland“ Lugau

Die Kinder der Kindertagesstätte „Kinderland“ der Johanniter Unfall-Hilfe e. V. Lugau sind begeisterte Forscher und Entdecker. Im Monat Mai begleitete unsere Praktikantin Frau Madlen Ebert im Rahmen ihres Prüfungspraktikums zur „Staatlich anerkannten Erzieherin“ das Projekt „Wir entdecken den Bauernhof“ in der Gruppe der „Wieselchen“.

Eine große Handpuppe – das Schweinchen „Stulle“ – war für die Kinder der „kompetente Partner“ im Projektverlauf. Für das Schweinchen fertigten die Kinder der Wieselgruppe einen bunten Stall an. Mit der Hilfe von „Stulle“ lernten die Kinder die verschiedenen Bauernhoftiere kennen. Sie bekamen auch einen Einblick in die anfallenden Aufgaben auf einem Bauernhof, wie z. B. das Melken einer Kuh, das Ausmisten eines Stalles und das Füttern der unterschiedlichen Nutztiere. Außerdem wurde ihnen das wichtigste Gefährt des Bauern – der Traktor – vorgestellt.

Für die Kinder der „Wieselchen-Gruppe“ waren der Besuch von Simone Müller, der Inhaberin von „Simones Haarstudio“ Lugau, mit ihrem zahmen Huhn namens „Hanni“ und der riesige Traktor der Firma FLS Löbnitz zwei besondere Erlebnisse zum Thema „Bauernhof“. Das Huhn durfte gestreichelt, gefüttert und beobachtet werden. Sogar Eier in vielen unterschiedlichen Größen konnten die Kinder bestaunen.

Es herrschte natürliche große Aufregung bei den Kindern, als der Traktor gefahren kam. Schnell verloren die Kinder jedoch die Scheu und setzten sich gemeinsam mit Frau Madlen Ebert hinter das Lenkrad. Die großen Räder luden zum Verweilen ein bis der Traktor mit einem lauten Hupen zum Abschied wieder in Richtung Löbnitz davon fuhr.

*Die Kinder und Erzieher*innen der Kindertagesstätte „Kinderland“ der Johanniter Unfall-Hilfe e. V. danken Simone Müller und der Firma FLS Löbnitz für die Unterstützung des Projektes.*



Vereinsmitteilungen

Besuch der Schulanfänger beim Bürgermeister

Schon zur Tradition geworden, ist ein Besuch der Schulanfänger aus der Johanniterkindertagesstätte „Kinderland“ in Lugau, beim Bürgermeister, Herrn Thomas Weikert. Im Rathaus, direkt im Ratssaal durften die Kinder Platz nehmen und bekamen einen Einblick in die Aufgaben eines Bürgermeisters. Vom Balkon aus gab es eine schöne Aussicht auf die Stadt. Außerdem wurde der Bauhof besichtigt. Vielen Dank an den Bürgermeister, Herr Thomas Weikert und an die Stadtverwaltung Lugau.

Das Team vom Kinderland



Kiddy Cup

Beim Vorschulsportfest Kiddy Cup, organisiert vom Kreissportbund, belegten unsere teilnehmenden Füchse einen grandiosen 1. Platz. Neun Mannschaften kämpften in sieben verschiedenen Disziplinen um den Sieg. Alle Kinder waren mit Begeisterung dabei.



Das Team vom Kinderland



Vereinsmitteilungen



Ausflug in die Zuckertütenfabrik Roth in Lichtentanne

Alle Schulanfänger haben sich schon lange auf diesen Tag gefreut. Dieses Jahr durften wir endlich wieder in die Zuckertütenfabrik fahren. Ganz aufgeregt waren die Kinder, während wir auf unseren Bus warteten. Als nun endlich der Reisebus da war, machten die Kinder große Augen. Ein ganzer Reisebus nur für uns und die Kinder aus dem „Gockelhahn“. Vielen Dank an Richter Reisen für diese angenehme Fahrt.

Dort angekommen staunten wir nicht schlecht über die größte Zuckertüte der Welt. Eine nette Mitarbeiterin führte uns durch die Fabrik und erklärte welche Maschinen es dort gibt und was sie herstellen. Zusätzlich wurde in mühevoller Handarbeit an den Zuckertüten gearbeitet. Große Augen machten die Kinder im Lager der Fabrik. Dort gab es Zuckertüten soweit das Auge reicht. Auch die kleinste Zuckertüte der Welt haben wir dort gefunden. Zum Abschluss durften wir noch allerhand Basteleien für unseren Kindergarten mitnehmen. Jedes Kind freute sich über eine Tüte mit Gummibärchen und einem Erinnerungsfoto von diesem schönen Tag.

Nicole Bräuer/Erzieherin




Am Freitag, den 30. Juni 2023,
von 16.00 Uhr bis ca. 18.30 Uhr
in den Kindergarten „Friedrich Fröbel“ Lugau.

Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen, Leckerem vom Gill, Langos und kalten Getränken bestens gesorgt!

- ✚ Kinderschminken
- ✚ Spiel und Spaß
- ✚ Wasserspiele mit der Feuerwehr
- ✚ Kinderreiten
- ✚ Sportliches Kräfteressen der besonderen Art
- ✚ Vorstellung unserer Bergbautraditions- und Spielewelt
- ✚ Abschluss mit einer Riesenwolke aus Seifenblasen




Das Team des Kindergartens freut sich auf Ihren Besuch!



Kohle, Bahn & Bassin

~Die Erschließung des Reviers~
01.07.2023 – 07.10.2023



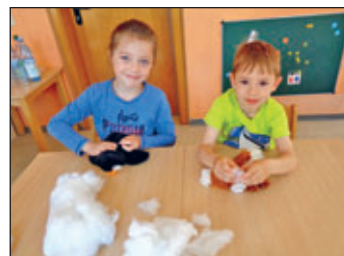
Ausstellung zur Anfangszeit der Chemnitz-Würschnitzer Kohlenbahn
01.07., 05.08., 26.08., 02.09., 10.09., 07.10.
Jeweils 13 bis 16 Uhr in der Alten Bahnmeisterei (Am Bahnhof 2)

Vereinsmitteilungen



Rückblick Festwoche

Zu unserer Kinderfestwoche gab es für alle Kinder viel zu erleben und jeden Tag gab es eine andere Überraschung. Am Dienstag starteten wir mit einem Kinotag. Uns besuchte das sächsische Kindertheater. Da war die Freude aber groß, die Küken und Schmetterlinge schauten „Den kleinen Maulwurf“ und „Den Müllerbursche und das Kätzchen“ schauten die Schlaunen Füchse. Am Mittwoch bastelten wir in jeder Gruppe kleine Kuschelfreunde. Diese wurden eigenhändig von den Kindern mit Wolle gestopft und dann von vielen fleißigen Helferinnen zusammengenäht. Danach gab es für die Kuscheltiere noch eine Geburtsurkunde, mit Name, Geburtsgewicht und Geburtstag. Herzlichen Dank an alle, die uns an diesen Tag so unterstützt haben. Am Donnerstag zum Kindertag, wurde innerhalb der Gruppe gefeiert. In der Krippe gab es ein Kuscheltierfest, in der mittleren Gruppe ein Bienchenfest und in der großen Gruppe ein Bauernhoffest. Wer wollte durfte entsprechend verkleidet kommen. Bei allen gab es ein leckeres Frühstück, danach wurden die Zimmer umgeräumt und los ging es mit den Spielen. Der Vormittag verging wie im Fluge und als Erinnerung durfte jedes Kind ein kleines Geschenk mitnehmen. Am Freitag gab es dann auf dem Spielplatz neue Spielsachen und für alle ein leckeres Eis.



Vereinsmitteilungen

Unser Zuckertütenfest

Das schönste Fest in der Kindergartenzeit, ist wohl für alle das Zuckertütenfest. Am 8. Juni 2023 war es wieder so weit. Trotz Regen und wenig Sonnenschein, war es ein gelungenes Fest. Der Kindergarten war für unsere vier Schulanfänger schön geschmückt. Eltern, Geschwister, Lehrerinnen und Hortnerinnen waren als Gäste gekommen und diese warteten gespannt auf das Programm. Viele schöne Lieder und Gedichte wurden präsentiert und erhielten sagenhaften Applaus. Nach dem Abendessen war es endlich soweit, die Zuckertüten waren gewachsen und jeder konnte sich nach einem kleinen persönlichen Gedicht eine abschneiden. Unsere Eltern hatten liebevolle Geschenke und Dankesworte, sogar die beliebte Blume mit Namen für das Treppenhaus war dabei und für den Spielplatz ein Sandbagger. Alle Mitarbeiter war sehr gerührt und möchte sich nochmals bei allen Eltern der Schulanfänger herzlich bedanken! Danach wurden die Spiele eröffnet, das war ein Spaß, beim Wettlauf oder Luftballonzertreten, kam Stimmung auf und es gab viele Preise zu gewinnen. Zum Ausklang und um frische Luft zu schnappen, ging es zum Lampionumzug. Auf halber Strecke hieß es Abschied von den Eltern nehmen, denn dieses Jahr stand für unsere Schulanfänger ein Traktor bereit. Mit leuchtenden Augen und voller Vorfreude fuhren die Kinder und Erzieherinnen zurück zum Kindergarten. Das war vielleicht aufregend und hat allen richtig gut gefallen. Vielen lieben Dank an Tony, der uns das ermöglicht hat. Zurück im Kindergarten gab es einen bunten Zuckertütenkuchen, selbst gebacken von unserer Ilka. So gestärkt ging es zum Zähneputzen und zum Ausziehen. Aber ans Schlafen war noch nicht zu denken, denn erst flogen noch die Kissen durchs Zimmer. Ohne Kissenschlacht wäre doch eine Übernachtung im Kindergarten auch nicht möglich. Vielen herzlichen Dank an alle die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben und somit den Schulanfängern einen unvergesslichen Tag geschaffen haben.



Vereinsmitteilungen

**Behindertenverband
Landkreis Stollberg e.V.
Kindertagesstätte
„Sonnenkäfer“**



Festwoche im Sonnenkäfer

Traditionell wird in der Kindertagswoche im Sonnenkäfer jeder Tag zum Fest.

Nach dem langen Pfingstwochenende begann die Woche am Dienstag mit einer Zaubershow, in der nicht nur alle Kinder, sondern auch die Erzieherinnen durch den Zauberer Klaus ins Staunen gerieten.

Am Mittwoch wurde in jeder Gruppe individuell gefeiert:

Die einen läuteten unser geplantes Piratenfest ein, andere machten sich zu einem Picknick und Spielen in den Wald auf, der Pupp doktor war da und ein Puppentheater wurde liebevoll von den Erzieherinnen gezeigt.

Am Donnerstag, dem eigentlichen Kindertag, gab es für alle Kinder Frühstück, natürlich das Glücksrad, Eis und die Eröffnung unseres neuen Bewegungsparcours durch unsere Geschäftsleitung, Frau Oertel und unsere Leiterin, Frau Langer. Selbst Pikachu und Minnie Mouse konnten sich das nicht entgehen lassen.

Der krönende Abschluss dieses Vormittages bildete dann noch der ersehnte Besuch unserer Feuerwehr, die sich wieder super viel Mühe gegeben hat. Dafür auf diesem Wege noch einmal ein herzliches Dankeschön an die Feuerwehrmänner und -frauen, die mit viel Liebe zum Detail den großen und kleinen Kindern den Einsatzwagen und den Löschzug erklärten. Außerdem gab es für die Großen eine überraschende Abkühlung und die Drehleiter wurde auch wieder ausgefahren.

Der Höhepunkt unserer Festwoche war natürlich der Freitag, zu dem als Start am Vormittag die Polizei wieder Ausrüstung und Geräte den Kindern erklärte, wobei Anfassen unbedingt erwünscht war. Außerdem gab es kleine Rundfahrten mit dem Einsatzwagen. Herzlichen Dank dem Polizeirevier Stollberg, das mit ihren beiden netten Kollegen den Kindern viel Freude bereitet und viele wissenswerte Informationen nahegebracht hat.



Am Nachmittag startete dann unser öffentliches Sommerfest, das dieses Jahr unter dem Motto: „ALLES KLAR ZUM ENTERN – PIRATEN AHOI!“ stand. Viele kleine und große Piraten verbrachten einen schönen Nachmittag bei Spiel und Spaß und bestem Wetter in unserem schön geschmückten Gelände. Eröffnet wurde das Fest durch die Piraten des Lugauer Turnvereins. Ihr habt das wieder toll gemacht, vielen Dank!



Neben viel Bewegung an den diversen Stationen, Basteln, Schminken, Tattoos und leckerem Essen, das sich unsere Küchen-Crew hat einfallen lassen, durfte natürlich auch das Märchen nicht fehlen. Dieses Jahr wurde die „Die goldene Gans“ gezeigt, in der unser Team durch den Elternrat unterstützt wurde. Herzlichen Dank für den tollen Auftritt.

Nachdem unser Sonnenkäfer dieses Jahr das 50-jährige Jubiläum feiert, gab es natürlich auch ein VIP-Zelt, in dem viele ehemalige Kollegen unserer Einladung gefolgt waren und den Nachmittag in ihrer alten Wirkungsstätte als Gäste verbringen durften. Wir haben uns riesig über Euer Kommen und das Geschenk gefreut. Herzlichen Dank dafür!

Und mit dem Dankesagen ist noch nicht genug: Ein herzliches Dankeschön dem Verein Gemeinsam Stark im Erzgebirge e.V., der uns wieder tolle Holzarbeiten zur Verfügung gestellt hat. Außerdem noch ein Dankeschön an unsere Romy Geisler, die den Eingangsbereich mit viel Kreativität neu gestaltet hat. Weiterer Dank geht an die Stadt Lugau, die Bäckerei Voitel aus Wüstenbrand, der Alaska Tiefkühlkost GmbH sowie natürlich allen Eltern, Mitarbeitern und Helfern, ohne die das Fest so hätte nicht stattfinden können.

Sonnige Grüße aus dem Sonnenkäfer!



Vereinsmitteilungen



Vereinsmitteilungen



Lugauer SC | www.lugauer-sc.de

Derby-Sieg der Alten Herren SV Neu-Oelsnitz/Lugauer SC – Oelsnitzer FC: 2:0

Am Freitag, dem 9. Juni 2023, konnte der Ortsnachbar durch Tore von Tino Wolf und Tony Pilz verdient mit 2:0 bezwungen werden. Die Hausherren waren von Anfang an um Spielkontrolle bemüht und ließen hinten nur wenig anbrennen. Der Ball lief an diesem Tag sicher und zumeist kontrolliert durch die eigenen Reihen. Nachdem man zuvor gute Gelegenheiten ausließ, war es Tino Wolf vorbehalten, in der 36. Spielminute den Führungstreffer zu erzielen. Nach klarem Foulspiel an E. Vogel im Strafraum zeigte Schiedsrichter Weise nicht sofort auf den Punkt, sondern ließ den Vorteil laufen, sodass Wolf den Ball zum 1:0 einschieben konnte. Mit dieser Führung ging es in die Pause.

Im zweiten Durchgang merkte man beiden Mannschaften die doch hohen Temperaturen an. Es war ein kräftezehrendes und zugleich faires Spiel. Oelsnitz versuchte nun zumeist mit langen Bällen von hinten heraus gefährlicher vor das Tor zu kommen. Dies gelang den Gästen aber nach wie vor nur selten. Bis auf wenige Ausnahmen konnten alle Angriffsversuche souverän von der Hintermannschaft abgefangen werden. Tony Pilz erzielte in der 65. Minute nach tollem Lauf über links und feinem Pass von Warkus schließlich das 2:0. Er schloss den besten Angriff des Spiels überlegt ins linke untere Eck ab und stellte somit den Endstand her.

Der Derbysieg wurde noch bis kurz nach Mitternacht ausgewertet und gefeiert. Wann man zuletzt ohne Gegentreffer gewinnen konnte, liegt schon eine ganze Weile zurück. Das nächste Heimspiel findet am Freitag, den 23.06.23 um 18 Uhr gegen Fortuna Niederwürschnitz im Hölhholzstadion statt.

CD



Erneuter Kantersieg in Burkhardtsdorf

Am Samstag, dem 10. Juni 2023 fuhr unsere F-Jugend zum Auswärtsspiel nach Burkhardtsdorf. Dort trafen wir bei Sonne und bestem Fußballwetter auf die SpG Jahnsdorf/Burkhardtsdorf. Bereits das Hinspiel war mit 14:1 eine ganz klare Angelegenheit, sodass Lugau von Anfang an zeigte, wer der Chef auf dem Platz ist. Nach wenigen Sekunden gingen wir in Führung und erhöhten schnell auf 2:0. Die junge Heimmannschaft, die nur wenige Entlastungsangriffe hatte, wurde regelrecht überrumpelt und zur Halbzeit stand es 6:0. Danach ging das Scheibenschießen munter weiter und es konnten sich viele Spieler in die Torschützenliste eintragen. Unser Linksfuß erzielte allein 7 Treffer. Am Ende stand ein 14:0 und damit der höchste Sieg in dieser Saison.

In einer Woche (18. Juni) endet die Saison unserer F-Jugend mit dem Heimspiel gegen Hohndorf.

SG



Lugauer Bambinis steigern sich erneut

Nachdem unsere Bambini bei den letzten Turnieren noch viel Lehrgeld zahlen mussten, zeigten sie beim Turnier des Oberlungwitzer SV, was sie schon Alles gelernt haben.

In Oberlungwitz wurde mit 16 Mannschaften auf 8 Plätzen gestartet. Entsprechend der Leistungseinschätzung starteten unsere Jungs auf Spielfeld 5. Sieben Spiele mit je 5 Minuten Spielzeit waren zu absolvieren.

Hannes, Rohan und Alfred spielten sehr gute Partien. Ein Sieg gegen die Gastgeber, fünf Unentschieden, nur eine Niederlage und ein wenig Losglück brachten unsere Bambini zum Abschluss auf Spielfeld 3.

Bei drückender Hitze erzielten wir 12 Tore, wobei sich jeder unserer Spieler in die Torschützenliste eintragen konnte.

Das nächste Turnier findet dann in Reichenbrand statt.

Wir können dort ganz optimistisch antreten.

KH



Vereinsmitteilungen

Im Jahr zum vierzigjährigen Bestehens des MSC Lugau wurde mit der 74. Motocross - Veranstaltung erneut eine attraktive Deutsche Meisterschaft auf unserer Rennstrecke in Lugau ausgeführt. Die Meisterschaft war europäooffen ausgeschrieben. So kam es auch, dass der ehemalige WM Fahrer Maximilian Nagel, er fährt normalerweise nur internationale Rennen, in Lugau an den Start ging. Die umfangreiche Teilnehmerzahl von 103 Fahrern verteilten sich auf alle drei Klassen. Wobei die Klasse 85 ccm am stärksten besetzte war.

Die ca. 2000 Zuschauer, rund um die Motocross-Arena, sahen in allen drei Klassen spannende und mitreisende Rennverläufe. Natürlich dominierte Maximilian Nagel im Rennverlauf die Klasse Open, allerdings bestritt er das Rennen auf unserer Strecke außerhalb der Meisterschaftswertung. Lokalmatadoren in den Jugendklassen haben es bedauerlicherweise noch nicht geschafft, an der Deutschen Meisterschaftswertung teilzunehmen.



Maximilian Nagel
im Wertungslauf

Maximilian Nagel aus Waldheim
Deutschland – Vizeweltmeister
2009 – Start in der Klasse Open



Siegerehrung Klasse DM Open wird durchgeführt vom Bürgermeister der Stadt Lugau und vom Vorsitzenden des MSC Lugau
Sieger Tageswertung: Maximilian Nagel, KMP Honda
2. Platz: Boris Mailard, Frankreich, stielergroupe.mx, Suzuki
3. Platz: Tim Koch, Deutschland, Team Visualz Production, Husquarna

Die Mitglieder des Vereins haben wiederum in der Vorbereitung große Anstrengung unternommen, um den Ruf einer ausgezeichneten Rennstrecke mit guter Organisation im Rennablauf in Deutschland aufrechtzuerhalten. Hierzu dankt der MSC Vorstand allen Mitarbeitern die in der Vorbereitung mitwirkten und am Rennsonntag einen hervorragenden Verlauf absicherten.

(Text und Fotos: Günter Hölperl)



Deutsche Jugend Motocross – Meisterschaft 125 ccm;
Startphase zur ersten Kurve



Sieger Tageswertung 125 ccm: Aaron Kowatsch, Deutschland, ADAC Hessen Thüringen, KTM
2. Platz: Linus Jung, Deutschland, Sarholz Racing, Husquarna;
3. Platz: Niklas Ohm, Deutschland, Rynopower, Germany, GasGas

Vereinsmitteilungen



Start der stark besetzten 85 ccm Klasse in der Deutschen Jugend Motocross – Meisterschaft



Nach dem 2. Wertungslauf 85 ccm – Sieger: St-Nr. 36 Finn Lange, KTM GST Berlin Racing und St-Nr. 171 Elias Pfeifer Deutschland, Yamaha – 3. Platz in erster Auswertung zum letzten Wertungslauf: mit St-Nr. 169 Nico Woltersdorf Deutschland, KTM, Pl. 20



Siegerehrung Tageswertung 85 ccm
 Sieger: Finn Lange
 2. Platz: Max Meyer Deutschland, Team Motorrad Meyer, Yamaha,
 3. Platz: Elias Pfeifer

Lugauer Turnverein

■ **Jahnplakette Treuen**

Am 13. Mai fand das traditionelle Pokalturnen in Treuen statt. Das Pokalturnen fand dieses Jahr, nach einigen Jahren Pause, endlich wieder statt. Daher war die Beteiligung umso größer und unsere Mädels mussten sich einer starken Konkurrenz entgegen stellen. In den Kürklassen LK3 und LK4 traten 11 Turnerinnen aus Lugau an. In der LK4 bis 13 Jahre erturnte sich Anni einen hervorragenden 4. Platz. Tira ergatterte sich Platz 7. Tessa belegte Platz 15 und Nelly erreichte



Anni



Cilia

Vereinsmitteilungen

Platz 16. Auf Platz 18 turnte sich Martha, gefolgt von Maxi auf Platz 23 und Henriette auf Platz 26. Abby belegte mit nur 3 von 4 geturnten Geräten Platz 30. Ronja turnte in der AK 14–17 und durfte sich über Platz 10 freuen. Für die Mädels war es wieder ein Wettkampf mehr, bei dem sie Erfahrung sammeln konnten.

In der LK3 bis 13 Jahre gab es die Silbermedaille für Cilia trotz eines Sturzes am Balken. Ebenso erturnte sich Annica trotz eines Sturzes Silber in der AK 14–17 Jahre.

Erzgebirgsspiele Vorrunde

Heute (11. Juni) fand die Vorrunde der Erzgebirgsspiele in Thalheim statt. Vormittags zeigten die Turnerinnen der Pflicht ihr Können und nachmittags die Turnerinnen der Kür.

In der AK bis 7 erturnte sich Ella den Gesamtsieg, gefolgt von Dori auf Platz 2 und Marie auf Platz 3. Die ersten Drei qualifizieren sich in jeder Altersklasse für das Finale in Annaberg am 25.06. In der AK8/9 gewann Mila die Gesamtwertung. Marla belegte Platz 2, Polly Platz 3 und Charlotte Platz 5. Kitty und Emma zeigten ebenfalls gute Leistungen und konnten sich in ihrer Altersklasse (AK10 und AK9) auch die Goldmedaille sichern. In der AK10/11 gab es große Konkurrenz, trotzdem schaffte Luisa einen sehr guten 2. Platz, gefolgt von Mathilda auf Platz 4 und Josy auf Platz 5.

In der Kür konnten sich Annica, Cilia und Isabell über Gold freuen, da sie in ihrer Altersklasse konkurrenzlos waren. Sie zeigten zudem hervorragende Leistungen. In der AK15 erturnte sich Ronja die Bronzemedaille und Marielle Platz 5 (leider konnte sie auf Grund einer Fußverletzung am Balken nur 3 Geräte Turnen).



In der AK 12 erturnte sich Nelly den Gesamtsieg, gefolgt von Tira, Anni und Maxi. Die Mädels der AK13 hatten auch starke Konkurrenz (vereinsintern). Hier belegten Tessa und Martha Platz 1, Platz drei belegte Emma. Sophie belegte Platz 4, gefolgt von Henriette und Abby auf Platz 5 und 6.

Da es an jedem Gerät Medaillen gab, durften sich alle Mädels über mindestens eine Medaille freuen.



AK 10/11



AK 12/13



Isabell, Ronja, Marielle

Vereinsmitteilungen



**Ringerverein 1908
Eichenkranz Lugau**

Erzgebirgscup Gelenau am 20.05.2023

Bericht von Enrico Lauterbach

Am Samstag, dem 20.05.2023, fand in Gelenau der 12. Erzgebirgscup statt. Der Eichenkranz Lugau fuhr mit acht Sportlern nach Gelenau. Valentin Richter startete in der Gewichtsklasse bis 25 kg. Seinen einzigen Kampf gegen Kahlert aus Weißwasser verlor er leider durch eine Schulterniederlage und belegte somit den 2. Platz.

Louis Schürer kämpfte in der Gewichtsklasse bis 31 kg. Mit acht Teilnehmern wurde in zwei Pools gerungen. Seine beiden ersten Poolkämpfe gegen Nesolowski aus Waltershausen und Alvarez aus Werdau konnte Louis auf Schultern gewinnen. Im dritten Poolkampf gegen Nyglish aus Weißwasser ging Louis schnell in Führung und schien schon der sichere Sieger zu sein. Doch durch eine Unachtsamkeit geriet Louis in die gefährliche Lage und verlor seinen Kampf noch auf Schultern. Als Poolzweiter kämpfte Louis um Platz 3 und 4 gegen Musaev aus Plauen. Dem Sportler aus Plauen konnte Louis nicht viel entgegensetzen und belegte am Ende Platz 4.

Lion Lörenz kämpfte in der Gewichtsklasse bis 34 kg. Seinen ersten Kampf gegen Seifert aus Werdau verlor Lion auf Schultern. Leider musste sich Lion auch im zweiten Kampf gegen Malsagov aus Leipzig auf Schultern geschlagen geben und schied somit aus dem Turnier.

Auch Carlo Neyka startete in der Gewichtsklasse bis 34 kg. Carlo musste in seinem ersten Kampf gegen Ganzvohl aus Holysov auf die Matte. Hier war schnell zu sehen, dass der Sportler Carlo technisch überlegen war. Carlo verlor auf Schultern. Im zweiten Kampf gegen Georgi aus Aue schlug sich Carlo schon wesentlich besser. Hier ging es über zwei Runden, wo am Ende Carlo eine Punktniederlage hinnehmen musste. Auch für Carlo endete das Turnier frühzeitig.

Bei den B-Jugendlichen kämpfte Marick Schübler in der Gewichtsklasse bis 41 kg. Marick hatte keinen Gegner in seiner Gewichtsklasse. Dennoch musste Marick einen Freundschaftskampf machen. Diesen begann er konzentriert und konnte sich Wertung um Wertung erkämpfen. Doch auch bei Marick ließ die Konzentration nach und er verlor seinen Kampf am Ende auf Schultern.

Johnny Fröber kämpfte in der Gewichtsklasse bis 57 kg und mit sechs Teilnehmern wurde nordisch gerungen. Gegen Hocke aus Pausa musste Johnny eine Punktniederlage einstecken. Seine beiden nächsten Kämpfe gegen Findeisen aus Thalheim und Torosyan aus Leipzig konnte Johnny durch eine überzeugende Leistung auf Schultern gewinnen. Seinen vierten Kampf gegen Bräuer aus Thalheim verlor Johnny leider auf Schultern. Im fünften und letzten Kampf gegen Richter aus Chemnitz musste Johnny unbedingt gewinnen, damit er am Schluss auch mit auf dem Treppchen stehen konnte. Diesen gewann Johnny auch auf Schultern und durfte sich am Ende über einen starken 2. Platz freuen.

Max Stuedte musste sich in der Gewichtsklasse bis 62 kg beweisen. Im ersten Kampf gegen Rau aus Aue fand Max überhaupt nicht in den Kampf und verlor diesen auf Schultern. Im nächsten Kampf gegen Abdurashidon aus Plauen musste Max auch eine Schulterniederlage einstecken und schied somit aus dem Turnier.

Chris Franke startete in der Gewichtsklasse bis 68 kg. In seiner Gewichtsklasse wurde auch nordisch gerungen, da nur vier Sportler in seiner Gewichtsklasse waren. Seinen ersten Kampf gegen Lerchenberger aus Gelenau verlor Chris auf Schultern. Die Kämpfe zwei und drei gegen Sportler aus Nürnberg und Waltherhausen verlor Chris ebenfalls auf Schultern. Am Ende belegte Chris den 4. Platz.



Anton wird Deutscher Vize-Meister

Bericht von Jan Pepsny

Saisonhöhepunkt waren die Deutschen Meisterschaften 2023 der Frauen und Männer in beiden Stilarten, welche erstmals gemeinsam unter einem Dach ausgetragen wurden. Austragungsort bei diesem Pilotprojekt war der SNP dome in Heidelberg. Vom 08. bis 11.06. wurden die besten Athleten in den jeweiligen Kategorien ermittelt.

Mit insgesamt 23 Teilnehmern war der Sächsische Ringer-Verband vertreten. Sechs bei den Frauen, acht bei den Männern im freien Stil und neun bei den Männern im griechisch-römischen Stil.

Für den RV 1908 „Eichenkranz“ Lugau ging Anton Vieweg in der Gewichtsklasse bis 97 kg an den Start. Nach überstandener Knie-OP hatte Anton sich viel vorgenommen und mit einer Medaille geliebäugelt. Auch der Ringergott meinte es gut mit Anton. Er musste nicht in die Quali und begann das Turnier gleich im Viertelfinale. In diesem stand er Vincent Graf aus Unterföhring gegenüber. Gleich in Runde 1 zog Anton eine Kopfschleuder durch und ging mit 4:0 in Führung. Mit zwei Rollen im Anschluss gewann Anton den Kampf durch technische Überlegenheit mit 8:0.

Auch im anschließenden Halbfinale war unser Kämpfer gleich Chef auf der Matte. Mit einem Wurf über die Brust und weiteren zwei Rollen besiegte Anton David Hirsch aus Weingarten ebenfalls technisch.

Im Finale wartete dann ein „alter Bekannter“ und Vorjahressieger Lucas Lazogianis auf Anton. Anton ging sehr konzentriert zu Werke. Er war der Aktivere und wurde mit einer Verwarnungseins belohnt. Aus der angeordneten Bodenlage konnte Anton leider nichts machen. Im weiteren Kampfverlauf konnte Lucas zum 1:1 ausgleichen – ebenfalls durch eine Verwarnung.

Die Entscheidung in diesem Kampf ohne technische Wertung fiel



Vereinsmitteilungen | Wissenswertes | Termine

dann am Mattenrand zum Vorteil von Lucas aus. Er schaffte es, Anton ins Mattenaus zu schieben und erhielt dafür die kampfscheidende Wertung.

Mit einem knappen 2:1 verliert Anton das Finale und gewinnt die Silbermedaille. Herzlichen Glückwunsch!

Weitere Medaillen für die sächsischen Klassiker erkämpften Erik Löser (Bronze), Franz Richter (Silber), Maximilian Schwabe (Silber) und Marco Stoll (Gold). In der Länderwertung belegt Sachsen hinter Baden-Württemberg und Bayern einen sehr guten 3. Platz. Auch dafür herzliche Glückwünsche an den Ringer-Verband Sachsen!

„1. Lugauer Skatverein nach 1945“ e.V.



Erfolgreicher Start in die Punktspielsaison

Der Start in der Sachsenliga verlief für unsere Mannschaft sehr gut. Zum 1. Punktspiel in Zwota konnten wir ein Ergebnis von 7:2 Punkten einfahren. Das 2. Punktspiel fand in Lichtenstein statt und bescherte uns 5:4 Punkte. Die 3. Runde in Chemnitz verlief wieder optimal und wir erreichten erneut 7:2 Punkte. So liegen wir mit 19:8 Punkten an der Tabellenspitze von 16 Mannschaften. Bei noch zwei ausstehenden Punktspielrunden sind somit die Chancen gut, in die Sachsenoberliga aufzusteigen. Erläuterung zur Wertung: Bei jedem Punktspiel spielen 4 Mannschaften 3 Serien. In jeder Serie ist die Punktverteilung 3:0 – 2:1 – 1:2 0:3. Die maximale Punktzahl pro Spieltag beträgt also 9:0, was selten vorkommt.

Gut Blatt!

Der Vorstand

Gemeinsam reparieren statt wegwerfen!

Untere Hauptstr. 2 Oelsnitz/Erzgeb.

KREATIVCAFÉ KAPUTT

3. Juli 2023

Keine Anmeldung erforderlich, kommen Sie einfach auf einen Kaffee vorbei!

15:00 - 18:00 Uhr

Tor zum Erzgebirge e.V.
Geschäftsstelle Regionalmanagement
Untere Hauptstraße 2
09376 Oelsnitz/Erzgeb.
www.tor-zum-erzgebirge.de



9. Ehrenamtswerkstatt für Vereine



„Neu im Vorstand! – Unentbehrliches Wissen für die Vorstandsarbeit im gemeinnützigen Verein“

Montag, 21. August 2023 um 17:30 Uhr
Geschäftsstelle des „Tor zum Erzgebirge e.V.“
im Rittergut Oelsnitz
Untere Hauptstr. 2, 09376 Oelsnitz/Erzgeb.

Das Engagement der Vereine und Gemeinschaften im ländlichen Raum bildet die Basis für ein aktives Leben in den Dörfern und Kleinstädten.

Die LEADER-Region "Tor zum Erzgebirge" unterstützt in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V. (SLK) die Arbeit der regionalen Vereine.

Schwerpunkte der Veranstaltung:

- Grundzüge des Vereinsrechts
- Haftung des Vereins und des ehrenamtlich tätigen Vorstandes
- Rahmen der Gemeinnützigkeit
- Wirtschaften im Verein – Möglichkeiten und Grenzen für die wirtschaftliche Tätigkeit
- Aufzeichnungspflichten und Buchführung
- Handlungserfordernisse aus Veränderungen im Vereinsrecht
- aktuelle Rahmenbedingungen für die Vereinsarbeit

Die Teilnahme an der Ehrenamtswerkstatt ist kostenfrei. Eine verbindliche schriftliche Anmeldung ist jedoch zwingend erforderlich. Bitte nutzen Sie dazu das auf dem Flyer befindliche Formular.

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 30 Personen begrenzt. Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Posteingangs beim Regionalmanagement berücksichtigt. Das Regionalmanagement behält sich vor, bei Überbuchung die Teilnehmerzahl auf eine Person pro Verein zu beschränken.

Anmeldeschluss ist der 13. August 2023.

Wissenswertes | Termine

Kultur- und Freizeitzentrum Lugau

Kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises
Fabrikgäßchen 8, Lugau, Telefon: 037295 / 2486
Mail: freizeitzentrum-lugau@web.de
www.freizeitzentrum-lugau.de



Rückblick

Erstmals bei uns zu Gast im Freizeitzentrum war am 14. Mai Carsten Klobe, eher bekannt unter dem Namen „Karsten am Kla4“. Sein Programm war ein musikalisches Dankeschön an alle Mütter. Nach einer kurzen Vorstellung seiner Person ging es auch los mit „Heut ist ein wunderschöner Tag“ und „Heute hier – morgen dort“. Sehr amüsant fand ich die Überleitungen zu seinen Songs. Unter dem Titel „Hochwasserschutzlied 2023“ wurde „Wenn alle Brunnlein fließen“, mit einem Rückblick auf seine Kindheit als Lehrerkind „Wenn Mutti früh zur Arbeit geht“ und mit einem Hinweis auf unser schönes Erzgebirge präsentierte er das „Lugauer Hochofenlied“ „Hoch auf dem gelben Wagen“. Natürlich bezog er das Publikum mit ein. Dazu teilte er die Besucher in drei Gruppen ein und es wurde gemeinsam das Lied „von der alten Flunder“ gesungen. Ruck zuck war Pause. Auch der zweite Teil war genau so kurzweilig wie der erste. Vom „kleinen grünen Kaktus“ über das „Eisbärenlied“ bis hin zum Loblied vom Lugauer Busfahrer „Hab mei Wage vollgelade“, es war immer sehr humorvoll. Am Ende sangen alle noch gemeinsam einen Kanon. Als besonderes Dankeschön überreichten die Mitarbeiter vom Freizeitzentrum jeder Frau eine Rose.

Fazit: Eine rundherum gelungene Veranstaltung. Einfach herrlich, wie man altdeutsches Liedgut humorvoll an den Mann oder diesmal besser, an die Frau bringt. Wir können uns vorstellen, Carsten am Kla4 erneut einzuladen.

(Text und Foto: Michael Thümmeler)



Vorschau Veranstaltungen KFZ Lugau

■ Sommer-Open-Air

Am 1. Juli 2023, 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) sind alle Freunde der klassischen Musik zu einem Konzert der Erzgebirgischen Philharmonie Aue eingeladen. Unter dem Motto „Böhmische Schätze“ werden Werke von Antonin Dvorak, Franz von Suppé, Bedrich Smetana und Leos Janacek präsentiert.

Bei schönem Wetter wird unter freiem Himmel in der „Villa Facius“, Hohensteiner Straße 2, gespielt. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Bahnhof (Ringerhalle) statt.

Eintrittskarten und weitere Infos im Kultur- und Freizeitzentrum Lugau, Fabrikgäßchen 8 und unter 037295 2486

■ Abenteuerwanderungen in den Sommerferien

Das Kultur- und Freizeitzentrum bietet in den Sommerferien erneut Wanderungen für die ganze Familie an. Am 18. Juli steht „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“ auf dem Programm. Diese Wanderung führt in die Tiefen des Waldes. Etwas unheimlich wird es, als ein Wandergeselle auftaucht, der verzweifelt die Antworten auf drei Fragen sucht. Wer wird ihm wohl die Antworten geben können? Treff ist 10.00 Uhr am Freizeitzentrum, Kosten: 5,00 Euro pro Person.

Auf „Die Suche nach dem Steigerschatz“ ist am 8. August vorgesehen. In Oelsnitz sollen die Wanderer etwas über die Bergbaugeschichte der Region erfahren. Voller Schrecken müssen sie aber feststellen, dass der bekannte Bergbauführer Paul Schürf überfallen und der legendäre Steigerschatz gestohlen wurde. Treff ist 10.00 Uhr am Springbrunnen vor dem Oelsnitzer Bahnhof am ehemaligen Gartenschauland. Kosten: 5,00 Euro pro Person.

■ Sommerwanderung „Rund um die Talsperre Sosa“

Die 68. Erlebniswanderung vom kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises und der Freien Presse Stollberg findet am 23. Juli 2023 statt. Treff ist 9:30 Uhr auf dem Parkplatz an der Talsperre Sosa, Auersberger Straße in Eibenstock OT Sosa.

Die rund 8 km lange Strecke führt über die Staumauer, vorbei an den drei Zuflüssen, über die Riesenberger Straße, am Hanggraben entlang bis zum Köhlermuseum. Rast erfolgt im Wald etwa auf halber Strecke und wer möchte am Ende im Köhlermuseum.

Der ortskundige Wanderer, Herr Helm, hat wieder viele interessante Geschichten zu berichten.

Wichtig! In Absprache mit der Stadtverwaltung ist es gelungen, Sonderkonditionen für den Parkplatz auszuhandeln. Alle Wanderfreunde lösen bitte einen Parkschein für zwei Stunden und lassen sich vom Veranstalter einen Beleg geben, dass sie zu der Wandergruppe gehören. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

(Foto: Michael Thümmeler)



Wissenswertes | Termine



■ **Kontakt:**
 Pflockenstraße
 09376 Oelsnitz/Erzgebirge
 Tel. 037298 / 93 94-0
 www.bergbaumuseum-oelsnitz.de
 presse@bergbaumuseum-oelsnitz.de

Seid gespannt und lasst euch überraschen

■ **Ferienprogramm im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge**

Jeden Mittwoch in den Sommerferien lädt das Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge um 10 Uhr zum Ferienprogramm ein. Jede Woche steht etwas Neues auf dem Plan.

Für einige Veranstaltung gibt es auch noch freie Plätze.

Am 19. Juli finden am Museum die 1. Oelsnitzer Sommerspiele statt. Ob Grubenschuhweitwurf oder Kohlensackhüpfen - bei uns gilt es sportliche Herausforderungen zu meistern. Dabei sind Geschicklichkeit, Schnelligkeit, aber auch Scharfsinn und Geduld gefragt um am Ende auf dem Treppchen zu stehen.

Beim Erlebnisvortrag „Von der Tontafel zum Hochglanzpapier“ am 02.08. nimmt der Hobbyhistoriker Bert Lochmann alias Korporal Stange die jungen Zuhörer mit auf eine interaktive Zeitreise.

Kunst mit Kohle! Wie das geht, verrät der Kunsthistoriker Alexander Stoll am 16.08.2023 – an ausgewählten Beispielen aus der Sammlung Erzgebirgische Landschaftskunst wird diese besondere Technik vorgestellt, bevor jeder sein eigenes Kunstwerk aus Kohle erschaffen kann.

Das gesamte Ferienprogramm und weitere Informationen unter www.bergbaumuseum-oelsnitz.de. Die Teilnahme an den Ferienangeboten erfolgt nach Anmeldung unter 037298 93940 oder per E-Mail an vermittlung@bergbaumuseum-oelsnitz.de.

23. Juni bis 20. August 2023

Hobbykünstler der Region

OFFENE MONATE 23

Malerei, Grafik, Plastik

Ulrike Berg
 Gerda Bochmann
 Annemarie Britze
 Maria Brodeur
 Sylvia Buschbeck
 Wilfried van Collani
 Renate Denk
 Sigrid Dulka
 Regine Eichenberger
 Manfred Feiler
 Klaus Fischer
 Kerstin Fuchs
 Judith Gey
 Michael Gey
 Karin Gruner
 Jana Gutte
 Tilo Heinze
 Dr. Gerd Jugel
 Anita Kahl
 Michèle Kleez
 Sindy Körner

Wolfgang Körner
 Gerhard Kunze
 Birbel Lindner
 Bona Lommatsch
 Johanna Mahn
 Evelyn Möckel
 Hedra Müller
 Karin Neumeister
 Brigitte Nobis
 Karin Oelsner
 Silvia Pickert
 Heidrun Preuß
 Christina Reuther
 Heike Roth
 Lothar Schneider
 Wolfgang Schneider
 Petra Tränkle
 Otto Urbanski
 Sonja Vogel
 Christa Winkler

HEINRICH-HARTMANN-HAUS

09376 Oelsnitz/Erzgebirge
 Untere Hauptstraße 16
www.heinrich-hartmann-haus.de
 Do 9-17 Uhr Fr, Sa, So 14-18 Uhr

TAG DER OFFENEN TÜR im Landratsamt Erzgebirgskreis

Dienstgebäude Paulus-Jenisius-Straße 24 | 09456 Annaberg-Buchholz

Samstag, 5. August 2023

14:00 – 18:00 Uhr

Bühnenprogramm bis ca. 22:00 Uhr

anlässlich
 15 Jahre ERZGEBIRGSKREIS
 unter dem Motto

Gemeinsam bewegen
 wir das **Morgen**

Es erwartet Sie ein **abwechslungsreiches Programm** für Jung und Alt mit einer abschließenden **bergmännischen Aufwärtung** sowie ein **Einblick in die Arbeit der Verwaltung**. Nähere Informationen erhalten Sie im Verlauf des Monats Juli auf unserer Website www.erzgebirgskreis.de.

Wissenswertes | Termine

NACHT DER JUGEND KULTUREN

20./21. OKTOBER 2023 IN SACHSEN

Ab sofort sind Jugendgruppen, Vereine, Initiativen, Jugendhäuser, offene Jugendtreffs, Kommunen, Kultureinrichtungen und soziokulturelle Zentren in sächsischen Gemeinden und Kleinstädten bis 40.000 Einwohner*innen aufgerufen, sich an der 5. Sächsischen Nacht der Jugendkulturen zu beteiligen, die in diesem Jahr vom 20. bis 21. Oktober stattfindet.

Die sächsische Nacht der Jugendkulturen wird ab diesem Jahr im Rahmen und in Vorbereitung des Kulturhauptstadtjahres 2025 der Stadt Chemnitz eingebunden. Die dabei neu entstandene Kooperation mit dem Team Generation bietet zusätzliche Möglichkeiten der Mitwirkung.

WORUM GEHT'S?

Wir unterstützen kreative Aktionsideen! Ob Manga-Workshop, lokales Mini-Festival oder Flashmob – die sächsische Nacht der Jugendkulturen ermöglicht jugendkulturelle Aktionen von, mit und für Jugendliche von 14 bis 27 Jahren. Die Aktionen werden sachsenweit gebündelt und öffentlichkeitswirksam präsentiert, sodass die Vielfalt jugendkultureller Interessen sichtbar wird.

WAS BRINGT ES, MITZUMACHEN?

- die Aktionen werden mit bis zu 500 Euro unterstützt
- alle Aktionen, Orte und Organisator*innen werden öffentlichkeitswirksam begleitet (auf unserer Website, in der Presse und in den Sozialen Medien)
- auf Wunsch gibt es Beratung bei der Planung durch die LKJ Sachsen
- im Vorfeld der Aktionen besteht für ausgewählte Standorte die Möglichkeit an Kreativ-Workshops zu Themen wie Upcycling oder Coding von der LKJ Sachsen teilzunehmen

WO KÖNNEN DIE AKTIONEN STATTFINDEN?

- in Gemeinden und Kleinstädten bis 40.000 Einwohner*innen in Sachsen
- im Vorfeld des Kulturhauptstadtjahres 2025 in Chemnitz suchen wir bereits in diesem Jahr bis zu 5 Aktionen, die in der Kulturregion um Chemnitz liegen (siehe auch: Purple Path). Eingeschlossen sind dabei die Makerhubs die im Rahmen des Kulturhauptstadtjahres entstanden sind.

WER KANN MITMACHEN?

- Jugendliche, Jugendgruppen, Initiativen, Jugend(kultur-)einrichtungen, Jugendclubs, Vereine, soziokulturelle Zentren und Kommunen
- gefördert werden bis zu 25 Aktionen

WANN FINDEN DIE AKTIONEN STATT?

- die Aktionen können ab dem 20. Oktober mittags bis zum 21. Oktober stattfinden (unter Berücksichtigung des Jugendschutzgesetzes)

WELCHE AKTIONSFORMATE UND THEMEN SIND MÖGLICH?

- jugendkulturelle Aktionen wie z.B.: Tanz-, Musik-, Film-, Lightpainting- oder Streetart-Workshops, Breakdance-, BMX- oder Skate-Battles, Open-Stages, Upcycling-Aktionen und Nachtflohmärkte, Mini-Festivals, Newcomer-Konzerte, Flashmobs, Maker-Spaces, Comic-, Manga- und Cosplay-Conventions
- die Interessen der Jugendlichen im Zusammenhang mit Kunst und Kultur stehen im Mittelpunkt und sollen aktiv von den Teilnehmenden ausprobiert und erlebt werden können

WIE KANN MAN SICH BETEILIGEN?

Eine Kurzbeschreibung von maximal 2000 Zeichen reicht aus. Wir benötigen Informationen zur geplanten Aktion. Hierfür gibt es ein Anmeldeformular unter folgendem Link: <https://lkj-sachsen.de/nacht-der-jugendkulturen/anmeldung>

Die Anmeldung muss bis zum 31. August 2023 bei der LKJ Sachsen e.V. eingegangen sein.

Veranstalter:

Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (LKJ) Sachsen e.V. |
Nordplatz 1 | 04105 Leipzig | Börge Meyn | info@lkj-sachsen.de |
www.lkj-sachsen.de/nacht-der-jugendkulturen | 0341 583 14 660

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



LKJ Sachsen e.V.



Historisches

- für die Richtigkeit, die Urheberrechte der Fotos bzw. die Beachtung des Datenschutzes an Bild und Namen verantwortlich: Friedemann Bähr
- Die Veröffentlichung erfolgt in Auszügen.

„Damals im Juni...“

Zum Internationalen Kindertag veranstaltete am **1. Juni 1963** die Lugauer Oberschule I im großen Saal des Klubhauses „Karl Liebknecht“ ein Pionierfest und am Abend spielt das Jugendtanzorchester „Reni“ zum Tanz in die Pfingstfeiertage auf, gefolgt am 2. Juni vom Lugauer Konzertina-Orchester.

Am **4. Juni 1963** fand die 3. Zusammenkunft des Lugauer Klubs der Werkstätigen zur Auswertung der Kulturfesttage statt.

Am **6. Juni 1963** erlebten die Lugauer Rentner im großen Saal des Klubhauses „Otto-Otto“.

Die Arbeitsgemeinschaft Philatelie der Lugauer Ortsgruppe des Kulturbundes veranstaltete am **6. Juni 1963** im Kulturhaus einen Raumbildvortrag über Ägypten

Am **8. Juni 1963** gab es in Lugau ein Sondergastspiel des Wismut Jugendtanzorchesters Aue.

Unter dem Motto „Der Sputnik ist unser Zeichen“ fand am **16. Juni 1963** im Klubhaus „Karl Liebknecht“ eine Veranstaltung für die Pioniere der Oberschule II im kleinen Saal statt, während im großen Saal eine Leistungsschau der Lehrlinge des HO-Kreisbetriebes Stollberg erfolgte.

Am **30. Juni 1963** fand eine Veranstaltung im Klubhaus für die Belegschaften der besten Lugauer Betriebe unter dem Motto „Uns allen zum Nutzen – Walter Ulbricht zu Ehren“ statt.

Am **20. Juni 1973** war Schlüsselübergabe an die ersten 55 Familien im Wohnungsneubaugebiet Lugau.

Am **14. Juni 2003** gründeten Danny Meyer und Emanuel Korb aus Lugau die Lugauer Theaterkids.

Am **3. Juni 2013** fand die 44. Sitzung des Lugauer Stadtrates statt, in der Bürgermeister Weikert und die Ortsvorsteherin Lorenz-Kuniß über die Folgen der Unwetter des vergangenen Wochenendes informierten. Dank galt dabei für die unermüdlichen Einsätze den Ortswehren Lugau, Erlbach-Kirchberg und Ursprung sowie allen unbürokratisch einsatzbereiten Bürgern.

Am **29. und 30. Juni 2013** fand wieder das traditionelle Waldsportfest auf dem Sportgelände an der Flockenstraße statt. Organisiert wurde es gemeinsam vom Feuerwehrverein Ursprung e.V. und vom Sportverein Eintracht Ursprung e.V., der sein 125-jährigen Vereinsjubiläums feierte sowie „100 Jahre Fußball in Ursprung“.



Am **29. Juni 2013** fand einer Tradition folgend, der 3. Allianz-Girls-cup in Lugau statt, gesponsert von der Chemnitzer Generalagentur Thomas Straube.



Friedemann Bähr,
Stollberg
(Fotos: Archivsammlung)“

20. Juni 1973